

A photograph of three business professionals in an office setting. A woman with long brown hair is on the left, looking towards the center. A man in a dark suit and tie is in the center, smiling and gesturing with his hands. Another person is partially visible on the right. They are sitting at a table with documents and a tablet. A dark semi-transparent banner is overlaid across the middle of the image.

# **BLACKBERRY KODEX ZU GESCHÄFTSSTANDARDS UND -GRUNDSÄTZEN**







# Eine Einführung von John Giamatteo

Das Geschäft von BlackBerry ist auf Vertrauen aufgebaut. Seit den Anfängen von BlackBerry bringen uns Kunden höchstes Vertrauen entgegen, indem sie unsere Lösung in ihre von Firewalls geschützten Netzwerke hereinlassen. Sie vertrauen uns, ihre wertvollsten Informationen zu sichern. Sie vertrauen uns, ihnen zu helfen, die verschiedenen schwierigen behördlichen, Compliance- und rechtlichen Anforderungen in Bereichen wie Finanzen, Gesundheit und Regierung zu erfüllen. Dieses Vertrauen haben wir über viele Jahre aufgebaut. Wir haben uns dieses Vertrauen verdient, indem wir vertrauenswürdige Produkte bereitgestellt haben – und indem wir unsere Geschäfte auf ethische und verantwortungsvolle Weise getätigt haben.

Um dieses Vertrauen zu wahren, muss jeder Einzelne bei BlackBerry kontinuierlich demonstrieren, dass wir ein ethisches Unternehmen sind. Wir werden auf Grundlage unseres individuellen und kollektiven Verhaltens beurteilt. Egal, ob wir Geschäfte mit staatlichen Regulierungs- und Strafverfolgungsbehörden oder mit Kunden mit einem zunehmend sozialen Gewissen tätigen – unsere Interessenvertreter beobachten uns. Das bedeutet, dass wir jeden einzelnen Tag zeigen müssen, dass wir jederzeit als gesellschaftlich verantwortungsvolles Unternehmen handeln und alle rechtlichen, behördlichen und ethischen Anforderungen stets befolgen oder übertreffen.

Damit alle Personen, die im Namen von BlackBerry Geschäfte tätigen, verstehen, was von ihnen erwartet wird, haben wir einen Kodex zu Geschäftspraktiken und -grundsätzen (Code of Business Standards and Principles, BS&P) entwickelt. Der BS&P definiert die Standards, nach denen wir unsere Geschäfte tätigen. Dies ist für den langfristigen Erfolg unseres Geschäfts wichtig. Darum

werden wir alle, einschließlich unsere Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter aufgefordert zu bestätigen, dass wir den BS&P gelesen und verstanden haben und uns seiner Befolgung verpflichten.

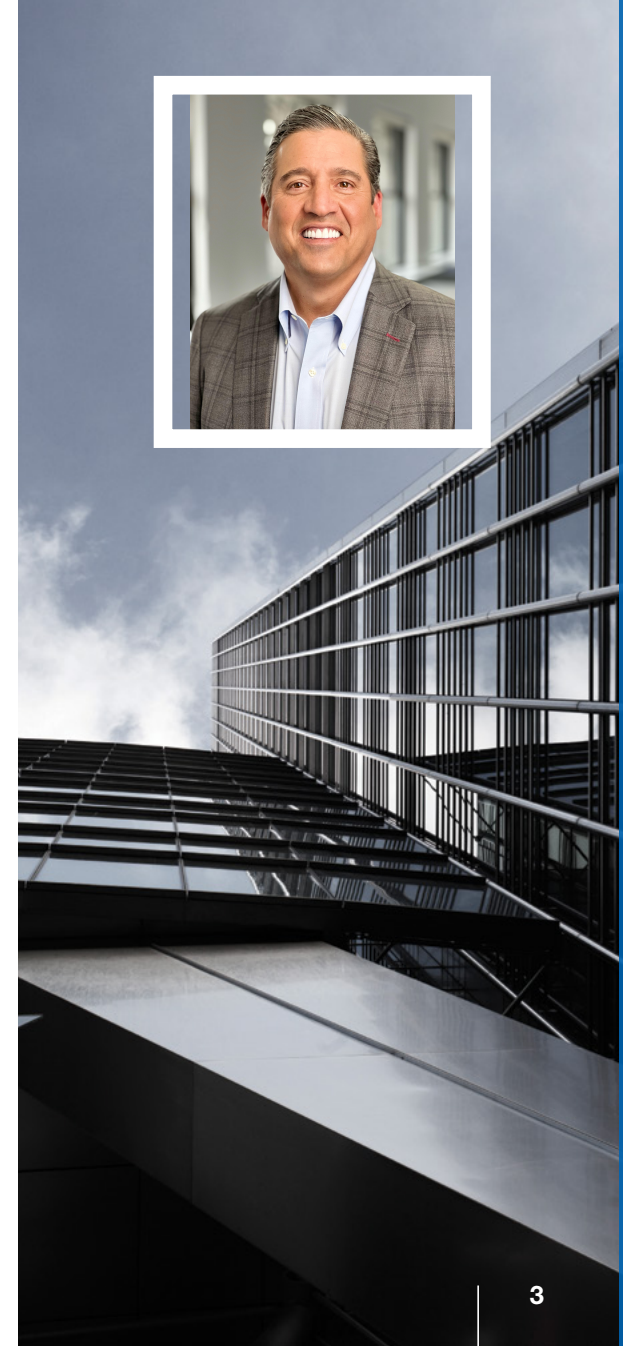
Ethisches Verhalten ist mehr als nur eine Liste von Dingen, die man tun bzw. lassen sollte. Der BS&P ist kein Ersatz für gutes Urteilsvermögen und kann nicht jede einzelne Situation abdecken, die uns im Rahmen unserer täglichen Arbeit begegnen kann. Wenden Sie sich im Zweifelsfall für Anleitung an die im BS&P genannten Ressourcen. Und wenn Sie etwas sehen, von dem sie glauben, dass es gegen den BS&P verstößt oder nicht mit dem BS&P im Einklang steht, melden Sie sich zu Wort. Sie sind die erste Verteidigungslinie, wenn es darum geht, BlackBerry vor Fehlverhalten oder ethischem Versagen zu schützen.

Ich nehme Geschäftsethik sehr ernst und der Vorstand teilt diese Einstellung. Unsere Standards und Grundsätze werden fair und konsistent durchgesetzt, wobei Personen in Verantwortungspositionen höheren Standards verpflichtet werden.

Der Ruf und der Erfolg von BlackBerry hängen von der Wahrung eines sehr hohen Verhaltensstandards ab. Bitte lesen Sie unseren BS&P und – was noch wichtiger ist – stellen Sie sicher, dass Sie sich unsere Standards und Grundsätze in Ihrem täglichen Verhalten widerspiegeln.

**John Giamatteo**

Chief Executive Officer, BlackBerry



# INHALTSVERZEICHNIS

## Kapitel 1

### Mit Integrität handeln: Der Zweck unseres Kodexes

- 6 Unser Vertrauen wahren / Unseren Kodex leben
  - 11 Manager von BlackBerry haben zusätzliche Verantwortungen
- 

## Kapitel 2

### Meldung und Untersuchung ethischer Probleme

- 13 Aktiv um Anleitung bitten und Bedenken melden

## Kapitel 3

### Tätigkeiten für BlackBerry mit Integrität ausführen

- 17 Schutz der Vermögenswerte und Informationen von BlackBerry
- 21 Keine vertraulichen Informationen von BlackBerry offenlegen
- 23 Schutz und Respekt von geistigen Eigentumsrechten und Open-Source-Software
- 25 Vermeidung von Interessenkonflikten

## Kapitel 4

### Unsere Kunden und Geschäftspartner mit Integrität behandeln

- 29 Keine Bestechungen oder anderen unrechtmäßigen Zahlungen gestatten
- 30 Einhaltung von Wettbewerbsgesetzen
- 32 Aktive Teilnahme an der größeren Telekommunikationsgemeinschaft
- 32 Vermarktung unserer Produkte mit Integrität
- 33 Befolgung internationaler Handelskontrollgesetze und -vorschriften
- 35 Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
- 36 Befolgung aller Anforderungen für öffentliche Aufträge
- 38 Informationen Dritter angemessen erhalten und verwenden



## Kapitel 5

### Respektieren unserer Kollegen

- 39 Schaffung und Aufrechterhaltung eines positiven Umfelds
- 40 Bedeutung der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

## Kapitel 6

### Für unsere Investoren ehrlich und transparent handeln

- 42 Vornahme korrekter und fristgemäßer Offenlegungen
- 43 Führung korrekter Finanzunterlagen und Unterstützung strenger Kontrollen
- 45 Sicherstellung der finanziellen Integrität und Verantwortung
- 47 Kooperation mit internen und externen Prüfungen, Untersuchungen und Anfragen
- 48 Vermeidung von Insiderhandel und Tipping
- 50 Wir sprechen mit einer klaren Stimme

## Kapitel 7

### Einsatz für die soziale Verantwortung für unsere Welt

- 52 Wahrung der Menschenrechte
  - 52 Umweltschutz
  - 54 Unterstützung unserer Gemeinden
  - 56 Verantwortungsvolle Teilnahme am politischen Prozess
  - 57 Auswahl verantwortungsvoller Lieferanten und Dienstleistungsanbieter
- 
- 58 Begriffsglossar
- 
- 62 Index

Klicken Sie auf [🔗](#), um den *BS&P Ressourcen-Leitfaden* anzuzeigen

Klicken Sie auf [🔗](#), um den Anhang – *Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen* anzuzeigen

Klicken Sie auf [🔗](#), um den Anhang – *Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen* anzuzeigen

# MIT INTEGRITÄT HANDELN: DER ZWECK UNSERES KODEXES

## BS&P ABSCHNITT

### Unser Vertrauen wahren / Unseren Kodex leben

BlackBerry hat der Welt von Anfang an gezeigt, dass wir E-Mails schützen und unseren Kunden sicher zustellen konnten und uns der Tätigkeit unserer Geschäfte mit Integrität verpflichtet haben. Daher sind wir bei Kunden für sichere Kommunikation und zuverlässige, von Ehrlichkeit und Respekt gekennzeichnete Geschäfte bekannt. Dies ist der Grund, warum sie sich für BlackBerry entscheiden. Wir tun jeden Tag das Richtige, um diesen Ruf weiter auszubauen. So haben wir Vertrauen gewonnen.

Wir müssen alle unseren Kodex zu Geschäftsstandards und -grundsätzen (der „BS&P“) befolgen. Der Kodex ist jedoch mehr als nur eine Reihe Regeln und Leitlinien. Er spiegelt unsere Unternehmensidentität wider.

#### Wissen, was von Ihnen erwartet wird

Der BS&P ist eine Grundsatzerklärung, die uns helfen soll, unsere Arbeit ehrlich und ethisch einwandfrei zu machen. Er enthält Anleitungen, was es bedeutet, Geschäfte von BlackBerry mit Integrität zu tätigen. Der BS&P behandelt nicht jede einzelne Situation oder Regel, sondern beschreibt erwartetes Verhalten und illustriert Beispiele, wie Sie persönliche Verantwortung übernehmen müssen. Wenn Sie gegen den BS&P oder andere Richtlinien verstoßen, unterliegen Sie Disziplinarmaßnahmen bis hin zu und einschließlich Kündigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses.

## ANSPRECHPARTNER

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➔

- Büro für Integrität und Compliance

Sie müssen den BS&P und alle relevanten Richtlinien und Verfahren lesen, verstehen und befolgen. Als Beschäftigungsvoraussetzung müssen Sie alle Ihnen zugewiesenen Schulungen absolvieren und jährlich bestätigen, dass Sie den BS&P sowie relevante Richtlinien und Verfahren befolgen. Bei Fragen müssen Sie um Klärung bitten.

#### Entscheidung für Integrität

Unser Erfolg ist von Ihrer Verpflichtung zu Integrität abhängig. Seien Sie ehrlich, fair und vertrauenswürdig. Wählen Sie ethische Geschäftspartner aus, die unsere Verpflichtung zu Integrität teilen.

Gehen Sie bezüglich Integrität niemals Kompromisse ein. Es gibt keine Entschuldigung dafür, hier den leichteren Weg zu wählen oder Kompromisse einzugehen – unabhängig von der Situation. Niemand kann Sie zwingen, unethisch, unrechtmäßig oder im Widerspruch zu Wort und Geist des BS&P oder unserer Richtlinien zu handeln.

Indem Sie sich dem rechtmäßigen und ethischen Handeln verpflichten, tragen Sie zur Stärke der Marke BlackBerry bei, schützen uns vor finanziellen Verlusten und vermeiden zivil- und strafrechtliche Sanktionen infolge unrechtmäßiger oder falscher Handlungen.

### **Sich zu Wort melden und handeln**

Ziehen Sie beim täglichen Abwägen von Entscheidungen die ethischen Dimensionen Ihrer Optionen in Betracht. Wenn angemessen, melden Sie sich zu Wort und handeln Sie. Seien Sie mutig. BlackBerry unterstützt Sie und hat Zugang zu internen und externen Experten, die geschult sind, Ihnen bei rechtlichen und ethischen Problemen zu helfen. Lassen Sie sich in ihrem Verhalten niemals von Argumentationen wie „Unsere Konkurrenten machen das auch,“, „So läuft das Geschäft im Ausland nun einmal“ und „Das Unternehmen kann sich das problemlos leisten“ beeinflussen.

Sie müssen tatsächliche oder potenzielle Verstöße gegen das Gesetz oder gegen Richtlinien, von denen Sie Kenntnis haben oder die Sie vermuten, unverzüglich melden, unabhängig davon, ob sie innerhalb von BlackBerry oder bei externen Geschäften auftreten. Wenn Sie gebeten werden, an Prüfungen von Compliance-Angelegenheiten teilzunehmen, müssen Sie kooperieren.

BlackBerry stellt viele Möglichkeiten zur Verfügung, wie Angelegenheiten gemeldet werden können, zum Beispiel: BlackBerry EthicsLink ➔ (ermöglicht die vertrauliche und in den meisten Ländern anonyme Meldung), Ihr Vorgesetzter, Vertreter der Personalabteilung, Rechtsabteilung, Finanzabteilung und das Büro für Integrität und Compliance.

„Unser Erfolg ist von Ihrer Verpflichtung zu Integrität abhängig. Seien Sie ehrlich, fair und vertrauenswürdig.“



## Entscheidungen mit Integrität treffen

Sie sind dafür verantwortlich, gutes Urteilsvermögen walten zu lassen und ethisch zu handeln. Untenstehendes Diagramm bietet eine Anleitung für die ethische Entscheidungsfindung in Situationen, in denen Sie sich unsicher sind. Wenn Sie alle der folgenden Fragen mit „nein“ beantworten können, ist die Entscheidung, fortzufahren, wahrscheinlich angemessen. Wenn Sie eine der Fragen mit „ja“ beantworten oder sich immer noch unsicher sind, halten Sie inne und bitten Sie Ihren Vorgesetzten, die Personalabteilung, die Rechtsabteilung oder das Büro für Integrität und Compliance um Anleitung, wenn Sie fortfahren möchten.

### Ist es illegal?

Verstößt es gegen geltende Gesetze oder Vorschriften?

### Ist es illegal oder ein Verstoß gegen den BS&P?

Ist es unehrlich oder nicht vertrauenswürdig?

Steht es anderweitig im Widerspruch zu den Werten, dem BS&P oder anderen Richtlinien von BlackBerry?

Wäre es unangemessen für mich zu handeln bzw. nicht zu handeln?

### Könnte es dem Unternehmen oder anderen schaden?

Bringt es BlackBerry oder mich in eine schwierige Situation?

Führt es zu einem Interessenkonflikt zwischen BlackBerry und meinen persönlichen Angelegenheiten?

Gefährdet es die Sicherheit am Arbeitsplatz oder die Umwelt?

Stellt es eine Missachtung von Arbeitskollegen, Kunden, Geschäftspartnern oder der Gemeinde dar?

Werden vertrauliche Informationen von BlackBerry oder von einem Dritten missbraucht oder unrechtmäßig offengelegt?

Führt es zu falschen Büchern und Unterlagen von BlackBerry oder hat es anderweitige negative Auswirkungen auf Aktionäre von BlackBerry?

Würde ich mir Sorgen machen, wenn es zu einer Schlagzeile würde?

Ist die Antwort auf eine dieser Fragen nicht eindeutig?



### **Befolgung geltender Gesetze**

BlackBerry tätigt in aller Welt Geschäfte. Das bedeutet, dass wir die Gesetze vieler verschiedener Länder befolgen müssen. Sie sind dafür verantwortlich, die Gesetze zu kennen und zu befolgen, die an dem Ort, an dem Sie arbeiten oder Geschäfte tätigen, gelten. Außerdem müssen Sie gegebenenfalls mit den Gesetzen eines anderen Landes als dem, in dem Sie arbeiten oder Geschäfte tätigen, vertraut sein und solche Gesetze befolgen, da die Gesetze eines Landes auch außerhalb seiner Landesgrenzen gelten können. Wenn der BS&P oder Unternehmensrichtlinien nicht mit lokalen Gesetzen im Einklang stehen, müssen Sie die lokalen Gesetze befolgen. Wenn jedoch ein Brauch oder eine Praxis, der/die gemäß lokalem Gesetz zulässig ist, nicht mit dem BS&P im Einklang steht, müssen Sie den BS&P befolgen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, was Sie tun sollten oder Fragen oder Bedenken haben, sprechen Sie mit Ihrem Vorgesetzten, Ihrem Vertreter der Personalabteilung, der Rechtsabteilung oder dem Büro für Integrität und Compliance. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie denken, dass Ihre Aktivitäten Gesetzen von mehr als einem Land unterliegen und diese Gesetze möglicherweise miteinander oder mit dem BS&P im Widerspruch stehen.

### **Konsequenzen kennen**

Gesetzesverstöße können für BlackBerry und für Sie persönlich schwerwiegende Konsequenzen haben, einschließlich hohe Geldstrafen, Haftstrafen oder Disziplinarmaßnahmen bis hin zu und einschließlich Kündigung.

### **Aussetzungen bedürfen der Schriftform**

Wenn Sie eine Aussetzung des BS&P beantragen möchten, müssen Sie dem Büro für Integrität & Ethik Ihre konkreten Umstände vollständig schriftlich zur Genehmigung vorlegen, bevor Sie handeln.

Vorstandsmitglieder und der CEO von BlackBerry müssen solche Aussetzungen beim Prüfungs- und Risikomanagementausschuss des Vorstands beantragen. BlackBerry legt solche Aussetzungen gemäß den gesetzlichen Verpflichtungen oder gemäß den geltenden Börsenregelungen offen.



## **F: Welches Gesetz bzw. welche Regel muss ich befolgen?**

### **A: Sie müssen:**

- Die Gesetze des Landes bzw. der Länder, in dem/denen Sie Geschäfte tätigen, kennen und befolgen.
- Unseren BS&P und unsere Richtlinien kennen und befolgen, sofern sie nicht mit geltenden Gesetzen im Widerspruch stehen.
- Im Zweifelsfall fragen Sie.

## F: Wie kann ich an dem Integritäts- und Compliance-Programm mitwirken?

**A:** Hier sind einige Möglichkeiten, wie Sie Ihre Ideen und Vorschläge einbringen können:

- Besprechen Sie sie mit Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung oder dem Büro für Integrität und Compliance.
- Kommentieren Sie auf BlackBerry Square eingestellte Mitteilungen bezüglich Integrität.
- Stellen Sie sie auf BlackBerry Ideas ein, einem Portal, auf dem Ideen zu allen Aspekten von BlackBerry eingereicht werden können (Los/Ideen). ➤

## F: Gerade hat ein Anbieter angerufen und behauptet, dass wir unter einem bestimmten Gesetz für ein Problem verantwortlich sind, das schnell behoben werden muss. Was soll ich tun?

**A:** Die Rechtsabteilung kann Sie zu allen Rechtsfragen beraten, die sich Ihnen im Rahmen Ihrer Arbeit für BlackBerry stellen, einschließlich der Beratung zu von Dritten gestellten Rechtsansprüchen. Informationen zu den verschiedenen Rechtsteams und die entsprechenden Kontaktangaben finden Sie unter Los/Rechtsabteilung. ➤

## F: Warum sind bestimmte schriftliche Offenlegungen und Genehmigungen erforderlich?

**A:** Für risikoreiche Aktivitäten, für die die Anleitung einer Person mit rechtlichen Fachkenntnissen oder Fachkenntnissen bezüglich der Anwendung der Richtlinien von BlackBerry und die Beaufsichtigung eines Vorgesetzten hilfreich sein kann, ist eine schriftliche Offenlegung und Genehmigung erforderlich. Offenlegungen sorgen außerdem für Dokumentation, die bei möglichen späteren internen oder externen Untersuchungen hilfreich sein kann. Außerdem sind wir laut strafrechtlicher Leitlinien und besten Praktiken der Branche verpflichtet, unsere Integritäts- und Compliance-Aktivitäten zu dokumentieren.

Im Folgenden finden Sie routinemäßige Aktivitäten, für die eine vorherige Offenlegung und ordnungsgemäße schriftliche Genehmigung erforderlich sind:

- Beteiligung an Dingen, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt darstellen, zum Beispiel die Gründung eines Unternehmens, die Einstellung eines Familienmitglieds für Arbeiten für BlackBerry oder die Investition in einen Lieferanten, den BlackBerry einsetzt. Siehe

### Vermeidung von Interessenkonflikten ➤

- Erteilen oder Erhalten von geldwerten Zuwendungen an einen bzw. von einem Beamten, einschließlich das Erteilen eines Geräts oder eines anderen BlackBerry-Produkts. ➤
- Erteilen eines Geschenks im Wert von mehr als 50 \$.. ➤
- Beauftragung oder Einstellung eines Dritten, um BlackBerry bei Regierungen zu vertreten oder

Produkte und Dienstleistungen von BlackBerry zu vertreiben oder zu verkaufen. Siehe **Keine Bestechungen oder anderen unrechtmäßigen Zahlungen gestatten** ➤

- Denken Sie außerdem daran, dass nur bestimmte in unserer Richtlinie zu Offenlegungen des Unternehmens benannte Personen öffentlich für BlackBerry sprechen dürfen. ➤ Sie dürfen ohne ordnungsgemäße Befugnis selbst informell nicht auf Fragen der Anlagegemeinschaft (einschließlich Finanzanalysten und Investoren), der Regulierungsbehörden und der Medien zu BlackBerry antworten. Siehe **Wir sprechen mit einer klaren Stimme** ➤
- Sie sind verpflichtet, BlackBerry schriftlich jegliche Entwicklung von geistigem Eigentum offenzulegen. Dies umfasst geistiges Eigentum, dass Sie entwickeln und von dem Sie meinen, dass es als „ausgenommene Entwicklung“ gelten sollte, die nicht BlackBerry gehört. Siehe **Konsequenzen geistiger Eigentumsrechte und Entwicklungen verstehen** ➤
- Beantragung einer Aussetzung der Anforderungen des BS&P. Siehe **Aussetzungen bedürfen der Schriftform** ➤

Der BS&P enthält weitere Informationen zu den Anforderungen für die Ausführung dieser Aktivitäten und zu anderen Aktivitäten, für die Offenlegungen erforderlich sind. Offenlegungen zur schriftlichen Genehmigung können gemäß den Anweisungen im BS&P oder unter [integrity@blackberry.com](mailto:integrity@blackberry.com) vorgenommen werden. ➤

## Manager von BlackBerry haben zusätzliche Verantwortungen

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance

Von Managern aller Ebenen wird erwartet, mit gutem Beispiel voranzugehen. Als Manager haben Sie eine besondere Verantwortung, Ihre Mitarbeiter mit Integrität zu führen. Sie müssen mehr tun, als selbst rechtmäßig und ethisch einwandfrei zu handeln. Setzen Sie sich dafür ein, dass Ihre Teammitglieder ebenfalls rechtmäßig und ethisch einwandfrei handeln. Dafür sind Ihrerseits positive, sichtbare Schritte erforderlich.

### Mit Integrität führen

Zeigen Sie Ihrem Team rechtmäßiges Verhalten. Zeigen Sie ihm Ethik. Handeln Sie jeden einzelnen Tag mit einer standhaften Verpflichtung zu Integrität. Sagen Sie immer die Wahrheit. Geben Sie niemals unsere Standards und Grundsätze auf. Bleiben Sie unserer Integritätskultur treu – unserem über die Jahre aufgebautem Vertrauen.

Sorgen Sie dafür, dass Sie als Führungskraft Vorbildwirkung haben. Hören und reagieren Sie auf Bedenken. Diskutieren Sie, wie in Anbetracht der Herausforderungen, die sich Ihrem Team stellen, gute Entscheidungen getroffen werden können. Vermitteln Sie Ihrem Team, dass die Tätigkeit von Geschäften mit Integrität unser einziger Weg zum Erfolg ist. Suchen Sie nach Gelegenheiten, die schwerwiegenden Konsequenzen zu erläutern, die entstehen, wenn man bezüglich Integrität Kompromisse eingeht.

### Integrität im Mittelpunkt Ihres Führungsstils

Sorgen Sie dafür, dass Ihre Teammitglieder mit dem BS&P und mit den Gesetzen und Richtlinien, die für Ihr Team gelten, vertraut sind.

Absolvieren Sie erforderliche Compliance-Schulungen gewissenhaft und fristgemäß und stellen Sie sicher, dass Ihre Teammitglieder dies ebenfalls tun.

### Integrität fördern

Ein wichtiger Teil der Wahrung einer ethischen Unternehmenskultur ist die Förderung eines Umfelds, in dem Ihre Teammitglieder das Gefühl haben, Fragen stellen und Bedenken bezüglich potenziell unethischem Verhalten äußern zu können. Schaffen Sie dieses Umfeld. Streben Sie danach, dass Ihre Teammitglieder Ihnen regelmäßig ihre Bedenken vortragen. Beantworten Sie ihre Fragen. Beheben Sie identifizierte Probleme oder leiten Sie sie bei Bedarf an die zuständige Stelle weiter. Stellen Sie sicher, dass Aktivitäten und Offenlegungen angemessen geprüft und genehmigt werden. Üben bzw. tolerieren Sie niemals Vergeltung gegen Personen, die gutgläubig Bedenken melden oder mit einer Untersuchung oder Prüfung von BlackBerry kooperieren.

Behalten Sie bei Bewerbungsgesprächen ethische Verhaltensweisen im Hinterkopf. Suchen Sie nach Personen, die einen Einsatz für Integrität zeigen.



## Integrität belohnen

Erkennen Sie ethisches Verhalten an und fördern sie es. Machen Sie auf Situationen aufmerksam, in denen sich Integrität ausgezahlt hat – in denen finanzieller Verlust vermieden wurde, unser Ruf geschützt oder aufgebaut wurde oder andere schwerwiegende Konsequenzen verhindert wurden.

## Kein Verhalten mit mangelnder Integrität tolerieren

Sie tragen die besondere Verantwortung, illegales Verhalten und Verstöße gegen den BS&P zu melden. Sie müssen Fehlverhalten durch schnelles, angemessenes Handeln unterbinden. Sie müssen Ihren Vorgesetzten oder den zuständigen Vertreter der Rechtsabteilung, Personalabteilung, Finanzabteilung oder das Büro für Integrität und Compliance über potenzielle Verletzungen, die Sie beobachten oder die Ihnen gemeldet wurden, informieren.

## Sorgfältige Verwaltung von Ausgaben

Als Manager sind Sie für das Geld, das Ihre unterstellten Mitarbeiter ausgeben und für die Ausgaben, die ihnen entstehen, verantwortlich. Sie müssen den Prozess für die Genehmigung der Geschäftsleitung (Management Approval Process, „MAP“) vollständig verstehen und sicherstellen, dass Ihr Team diesen Prozess ebenfalls versteht. Sie müssen solche Kosten und Ausgaben vor ihrer Genehmigung sorgfältig prüfen. Wenn Sie nicht verstehen, was Sie genehmigen oder nicht über die vollständigen Informationen verfügen, erteilen Sie die Genehmigung nicht. Beschaffen Sie sich die Informationen, die Sie benötigen oder bitten Sie um Hilfe.

## F: Wir verfügen über unternehmensweite Richtlinien. Warum muss ich als Manager dann meine eigenen Prozesse und Kontrollen durchsetzen?

**A:** Die Anforderung lautet, dass Sie die Aktivitäten Ihres Teams so verwalten, dass Ihre Teamziele erreicht werden und Betrug, Korruption und andere Verstöße gegen den BS&P oder gegen das Gesetz verhindert werden.

Der BS&P behandelt nicht jede einzelne Situation und beschreibt nicht jeden konkreten Prozess bzw. jede konkrete Kontrolle, den/die Ihr Team befolgen muss, um Rechtmäßigkeit und Integrität zu fördern. Bestimmen Sie die rechtlichen und ethischen Risiken, die sich Ihrem Team stellen und entwickeln Sie dann Wege, auf solche Risiken zu reagieren. Identifizieren und erfassen Sie die Informationen und die Meldeaktivitäten, die Ihnen ermöglichen,

die Befolgung Ihrer Anforderungen zu überwachen und legen Sie dann einen regelmäßigen Termin fest, an dem die Herausforderungen besprochen werden, mit denen sich Ihr Team bei der Tätigkeit seiner Geschäfte mit Integrität konfrontiert sieht. Dies kann zum Beispiel im Rahmen eines monatlichen Teammeetings erfolgen.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Vorschläge haben, kontaktieren Sie bitte das Büro für Integrität und Compliance.



# MELDUNG UND UNTERSUCHUNG ETHISCHER PROBLEME

| BS&P ABSCHNITT                                       | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|--|--|--|
| <b>Aktiv um Anleitung bitten und Bedenken melden</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• EthicsLink ➤</li> </ul> |

## Wir respektieren Vertraulichkeit

Wenn Sie ein Bedenken melden, behandeln wir Ihre Identität vertraulich, sofern dies gesetzlich und für die Untersuchung möglich ist.

## Vergeltung wird nicht toleriert

Es ist ein Verstoß gegen den BS&P, Vergeltung gegen Personen zu üben, die gutgläubig vermutetes unethisches oder illegales Verhalten melden und solches Verhalten wird von BlackBerry nicht toleriert. Gleiches gilt für Personen, die sich an der Untersuchung einer Meldung beteiligen. Dabei ist es unerheblich, ob die konkreten gemeldeten Situationen tatsächlich ein Fehlverhalten darstellen.

## Es gibt mehrere Möglichkeiten, Bedenken zu melden und Fragen zu stellen

Wenn Sie Fragen oder Bedenken haben, können Sie sich an eine der folgenden Stellen wenden:

- Ihren Vorgesetzten/Teamleiter oder leitende Manager (meistens der beste Ausgangspunkt)
- Ihren Vertreter der Personalabteilung
- Die Rechtsabteilung ([legal@blackberry.com](mailto:legal@blackberry.com) ➤) oder siehe Los/Rechtsabteilung ➤ für einen zuständigen Ansprechpartner)
- Die Finanzabteilung
- Das Büro für Integrität und Compliance ([integrity@blackberry.com](mailto:integrity@blackberry.com)) ➤
- BlackBerry EthicsLink (siehe nächsten Abschnitt unten) ➤

Achten Sie darauf, dass Sie einen Verstoß nicht Personen melden, von denen Sie glauben, dass sie an der Angelegenheit beteiligt sein könnten.

## BlackBerry EthicsLink

Sie können Ethik- oder Compliance-Bedenken jeglicher Art mithilfe von BlackBerry EthicsLink direkt dem Prüfungsausschuss des Vorstands und dem Büro für Integrität und Compliance melden. Ein Team

führt eine Untersuchung durch, lässt der meldenden Person über das Portal aktuelle Informationen zum Fall zukommen und bittet sie über das Portal um weitere Informationen. Die meldende Person kann jederzeit unter [www.BlackBerryEthicsLink.com](http://www.BlackBerryEthicsLink.com) durch Auswahl von „Eine Meldung verfolgen“ auf die Einzelheiten des Falls zugreifen.

BlackBerry EthicsLink steht 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche zur Verfügung und bietet mehrere Möglichkeiten für die Meldung von Bedenken oder Fragen:

### Online

Bedenken können unter [www.BlackBerryEthicsLink.com](http://www.BlackBerryEthicsLink.com) eingereicht werden. ➤

### Telefon

Wählen Sie **1 (877) 281-5509**, wenn Sie eine telefonische Meldung vorziehen. Dies ist eine gebührenfreie Nummer für Kanada und die USA. Für andere Länder finden Sie unter [www.BlackBerryEthicsLink.com](http://www.BlackBerryEthicsLink.com) ➤ Anweisungen für gebührenfreie Anrufe in Ihrer Region.

Bei Bedarf stehen Dolmetscher zur Verfügung. **integrity@blackberry.com** ☎ Viele Länder, insbesondere in der Europäischen Union, verfügen über Gesetze, die die Funktionalität von Hotlines einschränken. In einigen Ländern sind möglicherweise „vertrauliche“, jedoch nicht anonyme Beschwerden möglich; einige Länder haben Einschränkungen bezüglich der Probleme, die gemeldet werden können; andere können einschränkende Regelungen haben, ob Mitarbeiter mit Aufsichtsfunktion oder Mitarbeiter ohne Aufsichtsfunktion Gegenstand einer Beschwerde sein können. Aus diesen Gründen steht EthicsLink nicht in allen Ländern zur Verfügung. Wenn Sie eine Mitteilung erhalten, dass die Funktionalität von EthicsLink eingeschränkt ist, können Sie Ihr Bedenken mit Ihrem Vorgesetzten oder Ihrem Vertreter der Personalabteilung besprechen oder es unter [integrity@blackberry.com](mailto:integrity@blackberry.com) melden.

### **Reguläre Post**

Sie können anonyme Bedenken auch an folgende Anschrift senden:

**Chief Compliance Officer  
2200 University Avenue East  
Waterloo, ON, Kanada N2K 0A7**

Diese Methode setzt jedoch nicht die interaktive Funktionalität ein.

### **Vertraulichkeit.**

Wenn Sie Ihre Identität geheim halten möchten, können Sie, vorbehaltlich geltender Gesetze, eine anonyme Meldung vornehmen. Wenn Sie sich entscheiden, anonym zu bleiben, unternimmt BlackBerry keinen Versuch, Sie zu identifizieren. Denken Sie daran, dass die Untersuchung anonymer Meldungen für unser Unternehmen schwieriger ist. Wenn möglich, werden Sie also

ermutigt, Ihre Identität preiszugeben. Auch wenn Sie Ihre Identität angeben sowie in Ländern, in denen eine anonyme Meldung gesetzlich nicht zulässig ist, hält BlackBerry Ihre Identität so geheim wie es für eine vollständige Untersuchung möglich ist.

### **Unverzügliche und faire Untersuchungen**

Bei Abschluss seiner Prüfung zieht das Untersuchungsteam einen Schluss und kann angemessene Disziplinar- und/oder Korrekturmaßnahmen empfehlen. BlackBerry bemüht sich, konsistent auf Verstöße gegen Richtlinien zu reagieren und in Abhängigkeit der Umstände und dem Maß an Verantwortung der betroffenen Person angemessene Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen.

In Abhängigkeit von der Art des Problems können mehrere Unternehmensbereiche involviert sein, zum Beispiel das Büro für Integrität und Compliance, die Rechtsabteilung oder die Personalabteilung. Personen, die Gegenstand der Meldung sind, sind nicht Teil des Prüfungs- oder Untersuchungsteams.

Wenn das Untersuchungsteam seine Prüfung abgeschlossen hat, zieht es einen Schluss und gibt Empfehlungen zur Lösung identifizierter Probleme. Leitenden Managern, die auf keinerlei Weise am Fehlverhalten beteiligt sind, wird eine Zusammenfassung des Falls zur Prüfung und für das Ergreifen etwaiger angemessener Maßnahmen bereitgestellt. Für Fälle, die über EthicsLink gemeldet werden, stellen wir auf EthicsLink ein Update ein, sodass sich die meldende Person vergewissern kann, dass die Angelegenheit bearbeitet wurde.

### **Vergeltung wird nicht toleriert**

BlackBerry rät dringend zur unverzüglichen Meldung von potenziellem Fehlverhalten und Verstößen gegen das Gesetz oder gegen den BS&P. Es ist ein Verstoß gegen den BS&P, Vergeltung gegen Personen zu üben, die gutgläubig vermutetes unethisches oder illegales Verhalten melden und solches Verhalten wird von BlackBerry nicht toleriert. Gleiches gilt für Personen, die sich an der Untersuchung einer Meldung beteiligen. Dabei ist es unerheblich, ob die konkreten gemeldeten Situationen tatsächlich ein Fehlverhalten darstellen.

Außerdem haben Mitarbeiter unter nationalen, bundesstaatlichen und provinziellen Gesetzen und Vorschriften bestimmte Whistleblower-Rechte. Gemäß US-amerikanischen Kontaktgesetzen und -vorschriften, einschließlich 41 U.S.C. 4712 und Abschnitt 3.908 der Federal Acquisition Regulation ist es BlackBerry untersagt, Mitarbeiter zu entlassen, zu degradieren oder anderweitig zu diskriminieren, weil sie den zuständigen Regierungs- oder Strafverfolgungsbehörden, Vorgesetzten oder anderen Personen innerhalb des Unternehmens, die befugt sind, mögliches Fehlverhalten zu untersuchen, Informationen haben zukommen lassen.

**F: Wo erfahre ich mehr zu den Ergebnissen von Untersuchungen?**

**A:** Folgen Sie den Mitteilungen auf BlackBerry Square zu Integrität und Richtlinien. Viele dieser Mitteilungen sind das Ergebnis von Untersuchungserkenntnissen und -empfehlungen. Wenn Sie mithilfe von BlackBerry EthicsLink eine Meldung machen, erhalten Sie vom Untersuchungsteam aktuelle Informationen.

**F: Die Vertraulichkeit wird gewahrt, „sofern dies gesetzlich und für die Untersuchung möglich ist.“ Was bedeutet das für mich, wenn ich eine Meldung mache?**

**A:** Wir werden Ihre Vertraulichkeit vollständig wahren und die Identität einer meldenden Person nur offenlegen, wenn dies absolut erforderlich ist, zum Beispiel, wenn wir gesetzlich dazu gezwungen sind.


**F: Ich bin meinem Team gegenüber loyal. Stört es nicht unsere Arbeit, wenn ich eine Meldung mache?**

**A:** Die Frage einer potenziellen Störung sollte Ihre Entscheidung, ob Sie eine Meldung vornehmen oder nicht, nicht beeinflussen. Fragen Sie sich, ob eine Person, die sich falsch verhalten hat, es verdient, dass Sie wegsehen und damit Ihre Integrität sowie die Integrität des Unternehmens opfern. Die finanziellen Verluste, die Rufschädigung und die schwerwiegenden rechtlichen Konsequenzen eines anhaltenden Fehlverhaltens würden eine wesentlich größere Störung für BlackBerry und Ihr Team darstellen als eine Meldung und nachfolgende Bemühungen, auf ethische Bedenken und Lücken in unseren Verfahren zu reagieren.

**F: Wie kann ich jemanden finden, der mit bei einem Problem hilft, das ich noch nie vorher hatte?**

**A:** Der *BS&P- Ressourcen-Leitfaden* ➤ enthält Angaben zu internen Interessenvertretern und Experten für verschiedene Bereiche sowie zu Stellen, an denen man Informationen zu Verfahren und Richtlinien findet. Machen Sie sich jedoch nicht so viele Gedanken darum, wie Sie selbst den richtigen Ansprechpartner finden. Jede der hier angegebenen Stellen kann Ihnen helfen und Sie an den richtigen Ansprechpartner verweisen – ob Ihr Vorgesetzter, die Personalabteilung, die Rechtsabteilung, die Finanzabteilung oder das Büro für Integrität und Compliance.



A man with short brown hair, a beard, and black-rimmed glasses is seated at a table. He is wearing a dark grey suit jacket over a light blue striped shirt and a dark blue and white striped tie. He is looking towards the left of the frame, where the back of another person's head and shoulders are visible. The person is wearing a dark blue suit jacket. On the table in front of the man is a white coffee cup on a saucer. The background is a bright, out-of-focus office interior with large windows.

„BlackBerry untersucht alle  
Meldungen unverzüglich, gründlich  
und auf faire Weise und ergreift bei  
Bedarf angemessene Maßnahmen“



# TÄTIGKEITEN FÜR BLACKBERRY MIT INTEGRITÄT AUSFÜHREN

| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|---|---|
| <b>Schutz der Vermögenswerte und Informationen von BlackBerry</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit</li> <li>• Datenschutz</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• BlackBerry-Richtlinie zur Unternehmenssicherheit ➤</li> <li>• BlackBerry-Richtlinie zur akzeptablen Nutzung ➤</li> </ul> |

## Angemessene Nutzung von Vermögenswerten von BlackBerry

Vermögenswerte und Informationen von BlackBerry sind wertvolle Ressourcen, die die Effizienz unserer Tätigkeiten erhöhen sollen. Es ist wichtig, dass wir diese Vermögenswerte schützen und niemals gestatten, dass unsere private Nutzung dieser Vermögenswerte unsere beruflichen Pflichten beeinträchtigt. Vermögenswerte von BlackBerry sind zum Beispiel:

- Geistiges Eigentum.
- Vertrauliche und geschützte Informationen, einschließlich personenbezogene Informationen oder Daten von Kunden, die BlackBerry im Vertrauen bereitgestellt wurden.
- Vertriebs-, Marketing- und andere Geschäftsstrategien und -pläne.
- Finanzdaten.
- Technologie und Software.

- Andere Handelsgeheimnisse.

Zu unseren Vermögenswerten zählt auch physisches Eigentum wie:

- Bargeld.
- Geräte.
- Anlagen.
- Materialien.
- Produktbestand.

## Nur legitime geschäftliche Nutzung ist zulässig

Vermögenswerte und Informationen von BlackBerry dürfen nur für legitime, rechtmäßige Geschäftszwecke verwendet werden. Die beschränkte private Nutzung von Vermögenswerten wie BlackBerry®-Smartphones, Unternehmens-E-Mail oder Internetverbindungen ist zulässig. Sie müssen solche private Nutzung jedoch beschränken und dürfen nicht zulassen, dass sie Ihre Arbeit beeinträchtigt oder die Systeme von BlackBerry überlastet. Dazu gehört auch das Verbot der Verwendung von

Vermögenswerten von BlackBerry zur Unterstützung externer Geschäfte, politischer oder wohlthätiger Interessen. Sie dürfen Vermögenswerte von BlackBerry niemals verwenden, um auf Informationen zuzugreifen oder Informationen weiterzugeben, die für ein Arbeitsplatzumfeld unangemessen sind. Dazu gehören Inhalte sexueller Natur, unangemessener oder abfälliger Humor oder diskriminierende oder belästigende Bemerkungen.

## Die Überwachung der Vermögenswerte und Systeme von BlackBerry ist zu erwarten

Wenn gemäß lokalem Gesetz zulässig, kann unser Unternehmen Ihre Nutzung von Vermögenswerten von BlackBerry überwachen, um sicherzustellen, dass sie mit den im BS&P definierten Grundsätzen im Einklang steht. Zu den Vermögenswerten von BlackBerry gehören Computer, Tablets oder vom Unternehmen bereitgestellte oder finanzierte mobile Geräte sowie E-Mails, einschließlich privater E-Mails, die an einen BlackBerry-Server gesandt bzw. von einem BlackBerry-Server versandt werden.

## Schutz vor widerrechtlicher Verwendung von Vermögenswerten

BlackBerry untersagt jegliche Form der widerrechtlichen Verwendung von Vermögenswerten des Unternehmens. Eine widerrechtliche Verwendung kann durch Worte, durch Verhalten oder durch das Verbergen von Tatsachen und Handlungen des Unternehmens erfolgen.

Sie können Ihren Beitrag zum Schutz gegen die widerrechtliche Verwendung leisten, indem Sie Sicherheitsverfahren befolgen und Hinweise auf Missbrauch, Diebstahl oder Verschwendung von Vermögenswerten des Unternehmens melden.

## Allgemeine Leitlinie für die Verwendung von Vermögenswerten

### Genehmigte Verwendungen von Vermögenswerten von BlackBerry:

- Legitime geschäftliche Verwendung.
- Beschränkte private Nutzung, solange sie nicht Ihre Arbeit beeinträchtigt oder die Systeme von BlackBerry überlastet

### Untersagte Verwendungen von Vermögenswerten von BlackBerry (ohne Genehmigung):

- Nicht-BlackBerry-Zwecke, einschließlich für ein externes Unternehmen.
- Auf eine Weise, die ein negatives Licht auf unser Unternehmen wirft.
- Gesetzswidrige oder beleidigende Aktivitäten.
- Zur Unterstützung politischer Aktivitäten (Im Abschnitt Verantwortungsvolle Teilnahme am politischen Prozess wird dieses Thema genauer behandelt). ☺



**F: Warum überwacht BlackBerry  
Telefone, Drucker, Desktop- oder  
Laptop-Computer, Tablets und  
Smartphones?**

**A:** Gemäß Gesetzen oder Rechtsprozessen kann BlackBerry verpflichtet sein, Informationen von den Systemen von BlackBerry aufzubewahren, zu durchsuchen oder auf solche Informationen zuzugreifen, um Compliance-Untersuchungen durchzuführen, auf Fehlverhalten oder den Missbrauch der Systeme von BlackBerry zu reagieren oder um auf Gerichtsbeschlüsse, richterliche Anordnungen oder andere rechtmäßige Anfragen oder Rechtsprozesse zu reagieren. Die Systeme von BlackBerry können auch fortlaufender Wartung unterliegen und regelmäßig gescannt werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren, um die Sicherheit zu fördern, die Integrität und Sicherheit der Informationen zu schützen und die Geschäftskontinuität sicherzustellen.

## Warnsignale

Folgende Warnsignale können Ihnen helfen, mögliche Betrugs- und Missbrauchsfälle von Vermögenswerten zu erkennen. Denken Sie daran, dass Warnsignale nicht immer auf Unrechtmäßigkeit hindeuten, sondern eben nur Warnsignale für einen möglichen Missbrauch sind.

1. Finanztransaktionen, die entweder unter Einsatz des gesunden Menschenverstands oder geschäftlich keinen Sinn machen, zum Beispiel Transaktionen oder Ereignisse zu seltsamen Zeiten, Beträge, die zu groß oder zu klein sind, ungewöhnliche Geschäftsstrukturen, ungewöhnlich hohe Margen oder Preisnachlässe, Barzahlungen oder übermäßig hohe Anzahlungen (z. B. Vermögenswerte des Unternehmens, die unter Marktwert oder auf eine Weise verkauft werden, die andere potenzielle Käufer von der Abgabe eines Angebots ausschließt).
2. Transaktionen mit fragwürdigen Verbindungen zur Regierung, an denen Personen beteiligt sind, die eng mit einem Beamten in Verbindung stehen, politische Spenden oder Zahlungen an einen Beamten, Einsatz eines bestimmten Beraters oder anderen Geschäftspartners auf Aufforderung eines Beamten oder Anfragen nach einer erhöhten Provision während einer Verhandlung mit einem Beamten.
3. Dienstleistungsverträge, die zu keinem offensichtlichen Produkt bzw. keiner offensichtlichen Dienstleistung führen, einschließlich Zahlungen an Beauftragte oder andere Personen, bei denen es nicht klar ist, welche Dienstleistung oder sonstige Leistung sie erbracht haben.
4. Inkonsistente oder irreführende Aussagen zu Transaktionen oder Beziehungen.
5. Informationen, die bezüglich einer Bestechung oder eines Fehlverhaltens einer Partei ans Licht kommen, mit der BlackBerry eine direkte oder indirekte Beziehung hat (unabhängig davon, ob solche Informationen BlackBerry involvieren oder nicht).
6. Ein Vorschlag, dass keiner die „Einzelheiten“ erfahren muss, wie eine Transaktion abgeschlossen oder ein Ziel erreicht werden wird.
7. Widerwille, Managern, Prüfern, Rechtspersonen, Untersuchern oder anderen Informationen bereitzustellen, die eigentlich Zugang zu solchen Informationen haben sollten.
8. Unregelmäßige, fehlende oder fragwürdige Dokumente.
9. Bemühungen, eine Transaktion unkorrekt oder unvollständig zu dokumentieren oder auf eine Weise zu dokumentieren, die die Transaktion oder Begleitdokumente anderweitig verfälscht.
10. Rechnungen, die verdächtige oder unerklärte Posten wie „sonstige Zahlungen,“ „Kosten für Geschäftstätigkeiten“ oder „unerwartete Ausgaben“ enthalten.
11. Weigerung, Urlaub zu nehmen und/oder krankheitsbedingt frei zu nehmen (wenn andere Warnsignale vorliegen).
12. Beteiligung an einer Transaktion von Personen, die normalerweise nicht beteiligt sind, nicht qualifiziert sind, auf die auf seltsame Weise verwiesen wird oder die nicht namentlich genannt werden.
13. Andeutung, dass eine Person, dessen Identität nicht preisgegeben wird, „bei Laune“ gehalten werden muss oder ähnliche Formulierungen.
14. Zahlungen, die erforderlich sind, um „den Auftrag zu erhalten“, wobei impliziert wird, dass eine externe Partei eine ungewöhnliche Zahlung verlangt.
15. Extravagante Geschenke oder unerklärte Leistungen wie teure Autos, Schmuck, Kleidung oder Reisen.
16. Hohe Mitarbeiterfluktuation, insbesondere in Bereichen, die anfälliger für Betrug sind.
17. Häufige Änderungen der Unternehmensbankkonten, einschließlich unerwartete Überziehungskredite oder Rückgänge des Barguthabens, Unfähigkeit, Varianzen auf Rechnungen oder bei Kontoständen zu erklären.
18. Häufige Ausnahmen und Aufhebungen von Unternehmensrichtlinien, Verfahren und Kontrollen.

Wenn Sie Warnsignale beobachten oder auf anderer Grundlage Betrug oder Missbrauch vermuten, müssen Sie Ihre Fragen oder Bedenken äußern. Der beste Leitfaden ist häufig einfach Ihr Gefühl, dass etwas nicht stimmt.



| BS&P ABSCHNITT   | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|--|--|---|
| <b>Keine vertraulichen Informationen von BlackBerry offenlegen</b> | Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheit</li> <li>• Team Geheimhaltungsvereinbarung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• BlackBerry-Richtlinie zur Informationsklassifizierung ➤</li> </ul> |

Viele der Informationen, die Ihnen als Mitarbeiter von BlackBerry zur Verfügung stehen, sind vertraulich oder geschützt. Hierbei handelt es sich um Informationen, die der Öffentlichkeit nicht allgemein zugänglich sind. Dazu gehören technische Informationen von BlackBerry, Geschäfts- und Marketingdaten und -pläne, Finanzdaten, interne E-Mail-Kommunikationen, Informationen über Kunden, Produktinformationen und andere Informationen, die in unserer Branche generell als vertraulich gelten. Wenn Sie die vertraulichen oder geschützten Informationen von BlackBerry nicht ordnungsgemäß schützen, können Sie Disziplinarmaßnahmen, bis hin zu und einschließlich Kündigung, unterliegen. Wenn Sie Fragen haben, ob es sich bei bestimmten Informationen um vertrauliche oder geschützte Informationen handelt, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten oder an die Abteilung für Unternehmenssicherheit.

**Hinweis: Nichts in diesem BS&P oder in anderen Richtlinien von BlackBerry soll Sie daran hindern oder Ihnen davon abraten, rechtmäßig Gesetzesverstöße oder Betrugsfälle, Verschwendung oder Missbrauch den zuständigen Regierungs- oder Strafverfolgungsbehörden zu melden.**

### Vermeidung der versehentlichen Offenlegung

Sie müssen sehr genau darauf achten, dass Sie die Offenlegung vertraulicher oder geschützter Informationen von BlackBerry vermeiden. Sie sollten solche Informationen nicht an öffentlichen Orten besprechen, an denen andere möglicherweise mithören können oder solche Informationen auf Blogs oder sozialen Medien diskutieren. Sie dürfen solche Informationen niemals unbeaufsichtigt lassen.

### Beabsichtigte Offenlegungen müssen genehmigt werden

Sie müssen extrem vorsichtig sein, bevor Sie beabsichtigte Offenlegungen vertraulicher oder geschützter Informationen vornehmen. Wenn Sie solche Informationen innerhalb von BlackBerry offenlegen, müssen Sie sich sicher sein, dass Sie dazu befugt sind und dürfen solche Informationen dann nur an Kollegen weitergeben, die die Informationen wirklich kennen müssen, um ihre Arbeit machen zu können.

Sie dürfen vertrauliche oder geschützte Informationen Personen außerhalb von BlackBerry nur offenlegen, wenn alle der folgenden Kriterien erfüllt sind:

- Sie haben die Genehmigung Ihres Vorgesetzten eingeholt oder haben bereits die Befugnis, solche Informationen offenzulegen.
- Die Offenlegung ist auf die Informationen beschränkt, die erforderlich sind, um den jeweiligen Geschäftszweck von BlackBerry zu erfüllen.

- Es liegt eine unterzeichnete und gültige Geheimhaltungsvereinbarung vor (stellen Sie sicher, dass Sie für den Abschluss und dann für die Einreichung des originalen unterzeichneten Exemplars an die NDA Mailbox die Anweisungen unter „Los/Geheimhaltungsvereinbarung“ befolgen).
- Sie haben die offengelegten Dokumente als „vertrauliche Informationen von BlackBerry“ gekennzeichnet.

### Fälle „durchgesickelter Informationen“ unverzüglich melden

Sie müssen unbefugte – selbst versehentliche – Offenlegungen vertraulicher oder geschützter Informationen von BlackBerry sowie andere Sicherheitsvorfälle unverzüglich der Abteilung für Unternehmenssicherheit sowie Ihrem Vorgesetzten melden.

### Eine anhaltende Verpflichtung

Ihre Verpflichtung, die vertraulichen oder geschützten Informationen von BlackBerry zu schützen, bleibt auch dann bestehen, wenn Sie nicht mehr bei BlackBerry angestellt sind. Sie dürfen vertrauliche oder geschützte Informationen von BlackBerry, nachdem Sie das Unternehmen verlassen haben, niemals offenlegen, sofern Sie nicht die entsprechende Genehmigung von BlackBerry erhalten haben.

**F:** Ich bin häufig auf Geschäftsreisen. Wenn ich am Flughafen auf einen Flug warte, lese ich meine E-Mails und rufe Personen, die mich angerufen haben, zurück. Meine Gespräche sind meist nur kurz, aber manchmal werden dabei vertrauliche Protokolle von BlackBerry im Detail besprochen. So detaillierte Gespräche sind jedoch selten und ich glaube, dass in dem lauten Terminal niemand meinem Gespräch zuhört. Ist es in Ordnung, dass ich vertrauliche Angelegenheiten an einem öffentlichen Ort bespreche, solange ich die Häufigkeit dieser Anrufe beschränke?

**A:** Nein. Sie können nicht überprüfen, ob jemand Ihren Gesprächen zuhört und ob Sie vertrauliche Informationen von BlackBerry gefährden. Sie dürfen in solchen Situationen keine vertraulichen oder geschützten Informationen diskutieren. Wenn Sie dies tun, kann dies zu Disziplinarmaßnahmen, bis hin zu Kündigung führen. Es ist zwar akzeptabel, dass Sie auf Ihrem beruflichen mobilen Gerät E-Mails beantworten, aber Sie müssen sehr vorsichtig sein, wenn Sie empfindliche Materialien einsehen. Es kann

zwar so aussehen, dass andere Personen um Sie herum nicht auf Ihre Arbeit achten, aber man kann nie wissen, wer möglicherweise zuguckt oder zuhört.



| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|---|---|--|
| <b>Schutz und Respekt von geistigen Eigentumsrechten und Open-Source-Software</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance (für Offenlegungen ausgenommener Entwicklungen)</li> <li>• Ihr Vertreter der Personalabteilung</li> <li>• Open-Source-Team</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereinbarung über Vertraulichkeit und geistiges Eigentum mit Mitarbeitern/Beratern von BlackBerry ➤</li> <li>• BlackBerry-Richtlinie zu Open-Source-Software ➤</li> </ul> |

### Konsequenzen geistiger Eigentumsrechte und Entwicklungen verstehen

Unser geistiges Eigentum gehört zu unseren wertvollsten Vermögenswerten. Dazu gehören Erfindungen, Patente, Handelsgeheimnisse, Handelsmarken, Copyrights, Rechte an Geschmacksmustern, Know-how und andere geschützte Informationen. Sie müssen die Rechte von BlackBerry an allem kommerziell wichtigen geistigen Eigentum etablieren, schützen, aufrechterhalten und verteidigen und verantwortungsvoll mit diesen Rechten umgehen.

Ebenso müssen Sie die geltenden, exklusiven geistigen Eigentumsrechte oder urheberrechtlich geschützten Materialien Dritter respektieren.

Im Rahmen der **Vereinbarung über Vertraulichkeit und geistiges Eigentum mit Mitarbeitern/Beratern von BlackBerry**, die Sie unterzeichnet oder bestätigt haben, gehört praktisch alles geistige Eigentum, das im Rahmen Ihrer Beschäftigung entwickelt wird, BlackBerry. Sie sind ferner verpflichtet, BlackBerry schriftlich jegliche Entwicklung von geistigem Eigentum offenzulegen. Dies umfasst geistiges Eigentum, dass Sie entwickeln und von dem Sie

meinen, dass es als „ausgenommene Entwicklung“ gelten sollte, die nicht BlackBerry gehört. Wenn Sie eine schriftliche Offenlegung vornehmen möchten, Fragen zur Verwendung und Offenlegung des geistigen Eigentums von BlackBerry und Dritten haben oder Fragen zu „ausgenommenen Entwicklungen“ haben, kontaktieren Sie bitte das Büro für Integrität und Compliance.

### Befolgung von Vorschriften bei der Open-Source-Entwicklung

Open-Source-Software ist kostenlos und wird als Quellcode zur Verfügung gestellt, jedoch unter Lizenzen, die bestimmte rechtliche Pflichten mit sich bringen. Wenn bei der Verwendung von Open-Source-Software die entsprechenden Vorschriften nicht befolgt werden, kann dies erhebliche Konsequenzen für BlackBerry, unsere Lieferanten, unsere Vertriebshändler und sogar für unsere Kunden haben. Sie müssen vor der Verwendung, der Modifikation oder dem Vertrieb von Open-Source-Software gemäß der BlackBerry-Richtlinie zu Open-Source-Software eine entsprechende Genehmigung einholen.



```

335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345

```

```

    }
    return ret
},
functionArgs:fu
function
    var l = fn.
    if ( !l ) r
    var args =
    while ( l--
        args[l]
    return
},
key:quote, //ob
functionCode: '[
attribute:quote

```

**F:** Ich bin ein Entwickler von BlackBerry und überlege, in meiner Freizeit eine Smartphone-Anwendung zu entwickeln. Ich habe eine innovative Idee, von der ich glaube, dass sie sehr rentabel sein könnte. Ich würde gern sofort mit der Arbeit beginnen. Sollte ich irgendetwas tun, bevor ich mit der Entwicklung beginne?

**A:** Ja. Es ist zwar verlockend, sofort mit der Arbeit zu beginnen, aber Sie sollten Ihre Absicht, die Anwendung zu entwickeln, **schriftlich** offenlegen, bevor Sie mit der Entwicklung beginnen, sodass sie vor dem Hintergrund Ihrer **Vereinbarung über Vertraulichkeit und geistiges Eigentum mit Mitarbeitern/Beratern von BlackBerry** und dem BS&P besprochen werden kann. Möglicherweise hat BlackBerry sogar ein Programm für die Entwicklung von Anwendungen, das Sie einsetzen könnten. Kontaktieren Sie das Büro für Integrität und Compliance, um eine Offenlegung vorzunehmen oder Fragen zu stellen.

**F:** Ich habe für BlackBerry an der Entwicklung einer Software gearbeitet, aber das Unternehmen hat sich entschieden, das Projekt einzustellen. Ich glaube, dass die Software Potenzial hat. Darf ich die Software in meiner Freizeit weiterentwickeln und sie Unternehmen außerhalb von BlackBerry verkaufen?

**A:** Nein. BlackBerry besitzt die geistigen Eigentumsrechte an Software, an deren Entwicklung Sie während Ihrer Beschäftigung beim Unternehmen gearbeitet haben. Das gesamte geistige Eigentum von BlackBerry ist Eigentum des Unternehmens als Ganzes und BlackBerry ist abschließend für seine Verwaltung zuständig.



| BS&P ABSCHNITT                             | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|--|--|--|
| <b>Vermeidung von Interessenkonflikten</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance (für Offenlegungen von Interessenkonflikten)</li> <li>• Ihr Vertreter der Personalabteilung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen ➤</li> <li>• Reise- und Ausgabenrichtlinie ➤</li> </ul> |

Geschäfte für BlackBerry mit Integrität zu tätigen, bedeutet, im besten Interesse von BlackBerry zu handeln und Situationen zu vermeiden, in denen man sagen könnte, dass Sie eine gesplante Loyalität haben oder Ihre Position bei BlackBerry nutzen, um eine vorteilhafte Behandlung für sich selbst oder eine Person, die Ihnen nahesteht, zu erhalten.

Sie müssen Situationen vermeiden, die auch nur den Anschein eines Interessenkonflikts haben, es sei denn und bis Sie alle Tatsachen und Umstände vollständig schriftlich offengelegt haben und die unten beschriebene schriftliche Genehmigung erhalten haben.

Folgende Abschnitte beschreiben einige gängigere Situationen, in denen es zu einem Interessenkonflikt kommen kann und beschreiben, wie Sie bestimmen, ob Sie einen potenziellen Konflikt offenlegen müssen und wie Sie eine schriftliche Offenlegung vornehmen. Bitten Sie im Zweifelsfall um Anleitung.

### **Externe Aktivitäten dürfen nicht mit Ihrer Arbeit konkurrieren oder Ihre Arbeit beeinträchtigen**

Externe Aktivitäten wie die Mitgliedschaft in einem Vorstand oder Beratungsausschuss, die Führung eines externen Unternehmens oder die Ausübung einer Teilzeitbeschäftigung, während Sie in Ihrer aktuellen Position bei BlackBerry arbeiten, dürfen die Arbeit, die Sie für BlackBerry machen, nicht beeinträchtigen.

Sie dürfen nur für ein anderes Unternehmen oder eine andere Einheit (ob gegen Bezahlung oder nicht) arbeiten oder sich in solchem Unternehmen oder solcher Einheit engagieren, wenn Sie wie unten dargelegt eine ordnungsgemäß genehmigte schriftliche Ausnahme erhalten.

Eine freiwillige Rolle bei einer wohlthätigen Organisation muss nur wie unten beschrieben offengelegt und genehmigt werden, wenn die Aktivität Arbeitszeit für das Unternehmen in Anspruch nehmen wird oder zu anderen Interessenkonflikten führt (zum Beispiel die Annahme einer Treuepflicht gegenüber dem Vorstand einer gemeinnützigen Organisation).

Ferner ist Ihnen, selbst nach Offenlegung der externen Aktivität und nach Erhalt einer Genehmigung solcher Aktivität, Folgendes untersagt:

- Einsatz von Vermögenswerten, Anlagen, Dienstleistungen oder Ressourcen von BlackBerry, einschließlich geistigem Eigentum, vertraulicher oder geschützter Informationen von BlackBerry oder Ihrer Arbeitszeit für Ihre externen Aktivitäten.
- Einsatz Ihrer Position bei BlackBerry, um für Ihre externen Aktivitäten einen Vorteil zu erhalten.
- Sich in eine Position bringen, in der Ihre externen Interessen dazu führen können, dass Sie oder ein Produkt, eine Dienstleistung oder ein Geschäft, an dem/der Sie arbeiten, mit BlackBerry konkurriert.

### **Unternehmenschancen nicht privat nutzen**

Sie dürfen eine Geschäfts- oder Investitionschance, von der Sie Kenntnis erhalten und von der BlackBerry profitieren könnte, niemals privat nutzen. Sie müssen wie unten beschrieben die schriftliche Genehmigung einholen, bevor Sie selbst auf solche eine Chance reagieren. Sofern und bis BlackBerry keine Gelegenheit hatte, solch eine Chance auszuwerten und sich entschieden hat, sie nicht weiter zu verfolgen, müssen Sie sie vermeiden.

## Vermeidung der Tätigkeit von Geschäften mit Freunden und Familie

Ihre Handlungen als Mitarbeiter von BlackBerry können sich gelegentlich direkt oder indirekt auf die Interessen von Familienmitgliedern und Freunden auswirken. Solch eine Situation kann zum Beispiel entstehen, wenn ein Familienmitglied oder ein Freund bei einem Lieferanten oder Kunden, mit dem Sie im Namen von BlackBerry Geschäfte tätigen, angestellt wird oder ein bedeutender Investor in solchen Lieferanten oder Kunden wird. Obwohl nicht jede Situation einen Interessenkonflikt darstellen wird, dürfen Sie solche Geschäfte nicht tätigen, ohne diese Beziehungen vollständig offenzulegen und wie unten beschrieben die schriftliche Genehmigung einzuholen, wenn eine solche Situation auftritt. Auch wenn solche Aktivitäten genehmigt werden, dürfen Sie nicht zulassen, dass Ihre persönliche Beziehung Ihre Fähigkeit, im besten Interesse von BlackBerry zu handeln, tatsächlich oder scheinbar beeinflusst.

Außerdem dürfen Sie niemals als direkter oder indirekter Vorgesetzter von Mitarbeitern oder externen Auftragnehmern handeln, bei denen es sich um ein Familienmitglied oder eine andere Person handelt, mit der sie eine enge persönliche Beziehung haben und dürfen keine beschäftigungsbezogenen oder vertraglichen Entscheidungen bezüglich solcher Personen beeinflussen. Sie müssen diese Beziehungen vollständig offenlegen und wie unten beschrieben die schriftliche Genehmigung einholen, wenn eine solche Situation auftritt.

## Externe finanzielle Interessen können zu Konflikten führen

Manche externen finanziellen Interessen können die Ausführung Ihrer Arbeit bei BlackBerry tatsächlich beeinflussen oder von anderen so wahrgenommen werden, als würden sie die Ausführung Ihrer Arbeit bei BlackBerry unrechtmäßig beeinflussen. Meist stellt die Tätigkeit von Investitionen in Konkurrenten,

Kunden, Lieferanten oder andere Geschäftspartner von BlackBerry jedoch keinen Interessenkonflikt dar, solange:

- Der Gesamtwert der Investition weniger als 1 % der im Umlauf befindlichen Aktien des Unternehmens beträgt und
- Die Höhe der Investition für Sie nicht so bedeutend ist, dass sie ihr geschäftliches Urteil im Namen von BlackBerry beeinflussen würde.

Wenn Sie oder ein direkter Familienangehöriger, der mit Ihnen zusammenlebt, solche finanziellen Interessen besitzt oder besitzen möchte, müssen Sie die Angelegenheit unverzüglich offenlegen und wie unten beschrieben die schriftliche Genehmigung einholen.

**Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen** Geschäftliche Geschenke und Unterhaltungsleistungen können rechtmäßige und angemessene Höflichkeiten sein, die eine starke Geschäftsbeziehung zwischen BlackBerry und denen, mit denen wir Geschäfte tätigen, aufbauen, aber wir müssen beim Erteilen und Erhalten von solchen Zuwendungen umsichtig sein und sie nur moderat vornehmen. Es kann leicht ein Interessenkonflikt entstehen, wenn geschäftliche Zuwendungen darauf hindeuten, dass eine bevorzugte Behandlung erteilt oder erhalten wurde bzw. erwartet wird oder anderweitig eingesetzt wurde, um eine geschäftliche Entscheidung unrechtmäßig zu beeinflussen.

Die Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen enthält weitere Einzelheiten zum Erteilen und Erhalten von **Geschenken, Unterhaltungsleistungen und geschäftlichen Zuwendungen, einschließlich geltender interner Leitlinien, Höchstwerten und Genehmigungsprotokolle.** ➤




### **Offenlegung tatsächlicher oder potenzieller Konflikte und Einholen der schriftlichen Genehmigung**

Einen Interessenkonflikt zu haben ist an sich kein Verstoß gegen den BS&P. Wird solcher Konflikt jedoch nicht offengelegt und werden keine der erforderlichen Genehmigungen für den Konflikt eingeholt, liegt jedoch ein Verstoß gegen den BS&P vor.

Um zu bestimmen, ob ein tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt vorliegt, müssen Sie folgende Aspekte berücksichtigen:

- Die Art Ihrer Verantwortungen bei BlackBerry und Ihre Fähigkeit, das Ergebnis der Transaktion zu beeinflussen;
- Die Interessen anderer, die tatsächlich oder scheinbar eng mit Ihnen verbunden sind, zum Beispiel Familienmitglieder und persönliche Freunde und
- Wie die Umstände ohne vollständige Offenlegung und Genehmigung der entsprechenden Handlung auf andere innerhalb und außerhalb von BlackBerry wirken könnten.

Wenn Sie sich eines möglichen Interessenkonfliktes bewusst sind, müssen Sie sofort ein **Formular zur Offenlegung eines Interessenkonflikts**  beim Büro für Integrität und Compliance einreichen, um die formelle schriftliche Genehmigung zu erhalten, bevor Sie fortfahren oder die Aktivität fortsetzen. Außerdem müssen Vorstandsmitglieder und Führungskräfte die formelle schriftliche Genehmigung vom Prüfungs- und Risikomanagementausschuss des Vorstands einholen.



**F:** Ich bin ein Mitarbeiter von BlackBerry und habe vor Kurzem ein Nebengeschäft außerhalb des Unternehmens gegründet. Gelegentlich nehme ich während der Arbeitszeit Anrufe entgegen und sende oder empfangen E-Mails in Verbindung mit dem Geschäft, betreibe Recherchen in Verbindung mit dem Geschäft oder arbeite an Nebenprojekten zur Unterstützung des Geschäfts. Ist dies zulässig?

**A:** Nein. Mitarbeiter dürfen zwar gelegentlich während der Arbeitszeit persönliche Anrufe tätigen oder persönliche E-Mails senden bzw. empfangen oder in den Pausen an externen Interessen arbeiten, aber Sie dürfen die Zeit oder die Ressourcen des Unternehmens nicht für die Arbeit an externen Aktivitäten verwenden. Wir sind BlackBerry die Pflicht schuldig, uns während der Arbeitszeit auf unsere beruflichen Pflichten gegenüber BlackBerry zu konzentrieren und die Vermögenswerte von BlackBerry ausschließlich für BlackBerry-

Geschäfte einzusetzen. Wenn externe Interessen diese Pflichten beeinträchtigen, liegt ein unzulässiger Interessenkonflikt vor. Ferner verstoßen Sie, sofern Sie Ihr externes Geschäft nicht offengelegt und die Genehmigung für solches Geschäft erhalten haben, gegen den BS&P und können Disziplinarmaßnahmen unterliegen.

**F:** Ich habe viele Jahre in der Beschaffungsabteilung von BlackBerry gearbeitet. Meine Frau und ich haben eine Investition in ein Unternehmen getätigt, die weniger als 1 % seiner im Umlauf befindlichen Aktien beträgt, die jedoch einen Großteil unserer Ersparnisse aufgebraucht hat. Ich bin für ein Projekt verantwortlich, für das dieses Unternehmen ein Angebot für eine Rolle als Lieferant von BlackBerry abgeben möchte. Muss ich BlackBerry diese Informationen offenlegen?

**A:** Ja. Ihre erhebliche Investition in einen möglichen Lieferanten, mit dem Sie zusammenarbeiten könnten, stellt einen potenziellen Interessenkonflikt dar. Mitarbeiter von BlackBerry dürfen nicht an Transaktionen oder mit Unternehmen arbeiten, an denen sie oder ein Familienmitglied ein erhebliches finanzielles Interesse hat.

„Sie müssen Situationen vermeiden, die auch nur den Anschein eines Interessenkonflikts haben“





# UNSERE KUNDEN UND GESCHÄFTS PARTNER MIT INTEGRITÄT BEHANDELN

| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|---|--|--|
| <b>Keine Bestechungen oder anderen unrechtmäßigen Zahlungen gestatten</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen ➤</li> <li>• Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen ➤</li> <li>• Richtlinie zur Bereitstellung von BlackBerry-Produkten an Beamte (umfasst Geräte und Softwareverbreitung) ➤</li> <li>• Richtlinie zur Bereitstellung von BlackBerry-Produkten an Dritte, bei denen es sich nicht um Beamte handelt (umfasst Geräte und Softwareverbreitung) ➤</li> </ul> |

BlackBerry konkurriert auf dem Markt durch die Qualität unserer Produkte, die Fähigkeiten unserer Mitarbeiter und unsere Fähigkeit, Produkte und Dienstleistungen zu attraktiven Preisen bereitzustellen. Sie müssen alle geltenden Antikorruptionsgesetze befolgen. Sie dürfen in Verbindung mit Geschäften von BlackBerry mit einem Beamten, einer Regierungseinheit oder anderen Dritten niemals Bestechungen, Schmiergelder, Beschleunigungszahlungen oder andere unrechtmäßige Zahlungen tätigen, versprechen, anbieten, finanzieren oder genehmigen.

Der Begriff „Beamter“ wird breit ausgelegt und umfasst Personen, die einer nationalen, bundesstaatlichen, provinziellen oder lokalen

Regierungsstelle oder -behörde dienen oder bei solchen angestellt sind, zum Beispiel gewählte Beamte, ernannte Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst.

Unsere Einstellung und unser Einsatz Dritter, die uns vertreten oder in unserem Namen Dienstleistungen erbringen, bergen ein erhebliches Antikorruptionsrisiko, insbesondere, wenn solcher Dritter mit Beamten zu tun hat. Sie müssen das Büro für Integrität und Compliance um Anleitung bitten und seine schriftliche Genehmigung einholen, bevor Sie Dritte beauftragen oder einstellen, die BlackBerry bei Regierungen vertreten sollen oder Produkte oder Dienstleistungen von BlackBerry vertreiben sollen.

BlackBerry ist gemäß relevanten Antikorruptionsgesetzen verpflichtet, korrekte Bücher und Unterlagen zu führen und ein System interner Kontrollen aufrechtzuerhalten, das unrechtmäßige Zahlungen erkennen und verhindern soll.

Die Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen enthält genauere Informationen zu BlackBerrys Richtlinien bezüglich der Befolgung von Antikorruptionsvorschriften.

## Einhaltung von Wettbewerbsgesetzen

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance

BlackBerry betreibt einen harten Wettbewerb auf dem Markt, tut dies jedoch ehrlich, fair und im Einklang mit allen geltenden Wettbewerbsgesetzen (die manchmal als „Kartellrecht“ bezeichnet werden). Diese Gesetze verbieten Vereinbarungen oder Praktiken, die den freien Handel und den Wettbewerb zwischen Unternehmen beschränken.

Bestimmtes Verhalten ist unter diesen Gesetzen streng untersagt und kann für Sie zu Gefängnisstrafen und zu schwerwiegenden Strafen für BlackBerry führen. Um die Befolgung dieser Gesetze sicherzustellen, ist Ihnen Folgendes untersagt:

- Diskussion oder Austausch von Informationen mit Konkurrenten zu Preisen, preisbezogenen Informationen oder anderen Aspekten der Wettbewerbsstrategie. Dies umfasst Informationen zu verkaufsfördernden Investitionen oder zu Bedingungen, Kosten, Produktlieferung, Marketing, Gebieten oder andere empfindliche Marketinginformationen.
- Vereinbarungen oder Diskussionen mit einem Konkurrenten bezüglich der Aufteilung von Märkten oder Kunden oder bezüglich der Nichtbedienung bestimmter Märkte, Marktsegmente oder Kunden.
- Verstoß gegen faire Angebotspraktiken durch Treffen von Bieterabsprachen oder andere unrechtmäßige oder abgesprochene Angebots- oder Beschaffungspraktiken.



- Sich auf eine Weise zu verhalten, die als Versuch angesehen werden könnte, aktuelle oder potenzielle Konkurrenten auszuschließen oder Märkte zu kontrollieren.

Ferner sollten Sie nicht versuchen, Vereinbarungen zu treffen, die die Freiheiten eines Wiederverkäufers, Kunden oder Lieferanten bezüglich des Verkaufs eines Produkts oder einer Dienstleistung nach seinem freien Ermessen einschränken, einschließlich der Vorgabe eines Wiederverkaufspreises eines Produkts oder einer Dienstleistung oder den Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen unrechtmäßig an eine Vereinbarung zu knüpfen, Produkte und Dienstleistungen von BlackBerry zu kaufen.

Die Prinzipien dieser Gesetze sind zwar eindeutig, aber ihre Anwendung auf konkrete Situationen kann ziemlich kompliziert sein. Wenn Konkurrenten oder

Geschäftspartner von BlackBerry diese Themen ansprechen (selbst indirekt oder im lockeren Gespräch), beenden Sie das Gespräch sofort und wenden Sie sich für Anleitung an die Rechtsabteilung.

Sie müssen besonders umsichtig handeln, wenn Sie an Branchenkonferenzen oder an Messen teilnehmen, um selbst den Anschein zu vermeiden, dass Ihre Geschäftsentscheidungen eine unrechtmäßige Beeinflussung widerspiegeln oder unfaire Geschäftspraktiken involvieren. Wenn Sie sich in einem Gespräch wiederfinden, in dem auch nur entfernt der Austausch von Geschäftspraktiken angesprochen wird, müssen Sie das Gespräch beenden.

Wenn Sie vermuten, dass jemand beim Unternehmen gegen die Wettbewerbsgesetze verstößt, informieren Sie unverzüglich die Rechtsabteilung oder das Büro für Integrität und Compliance.

**F:** Ich nehme im Namen von BlackBerry an einer Branchenkonferenz teil und habe mich mit einer alten Studienkollegin getroffen, die nun für einen großen Konkurrenten arbeitet. Sie hat mir erzählt, dass sie, wenn BlackBerry sein neuestes Unternehmenssoftwareprodukt für einen bestimmten Preis verkauft, dafür sorgen wird, dass ihr Unternehmen sein Konkurrenzprodukt zum gleichen Preis verkauft. Ich weiß, dass ich dem nicht zustimmen darf, bin mir aber nicht sicher, was ich in dieser Situation tun sollte. Was soll ich machen?

**A:** Zunächst müssen Sie Ihrer Freundin absolut deutlich machen, dass Sie nichts mit dieser Diskussion zu tun haben wollen. Preisfestsetzung ist ein wettbewerbsfeindliches Thema, dessen Diskussion allein zu schwerwiegenden Konsequenzen für Sie und BlackBerry – sowie für Ihre Freundin und ihr Unternehmen – führen könnte. Dann müssen Sie den Vorfall unverzüglich der Rechtsabteilung oder dem Büro für Integrität und Compliance melden.



## BS&P ABSCHNITT

### Beteiligung an der allgemeinen Sicherheits- und Software-Community

Als führendes Unternehmen im Bereich Sicherheitssoftwaretechnik verfügt BlackBerry über eine einzigartige Perspektive und wertvolle Fachkenntnisse. Wir tauschen mit unseren Interessenvertretern und anderen Branchenakteuren, wenn angemessen, Ideen und Wissen aus. Dies umfasst aktive Interaktionen mit Aufsichtsbehörden und die Mitgliedschaft in Branchenverbänden

## ANSPRECHPARTNER

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance

und Gremien, die sich mit Technologiestandards beschäftigen und Innovation antreiben und den Zugang zu unseren Technologien für Menschen in aller Welt fördern wollen. Wir befolgen bei der Ausführung dieser Aktivitäten geltende Wettbewerbsgesetze. Siehe **Einhaltung von Wettbewerbsgesetzen** ➤

## BS&P ABSCHNITT

### Vermarktung unserer Produkte mit Integrität

Sie müssen unsere Produkte und Dienstleistungen auf Grundlage ihrer besonderen Merkmale, ihrer Innovation und Qualität vermarkten. Sie dürfen sich nicht an falschen oder irreführenden Verkaufsaktivitäten beteiligen oder unsere Produkte und Dienstleistungen anderweitig falsch darstellen.

## ANSPRECHPARTNER

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Marketing



## Befolgung internationaler Handelskontrollgesetze und -vorschriften

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Internationale Handelskontrollen

Als globales Unternehmen unterliegt BlackBerry vielen Handelskontrollgesetzen und -vorschriften zum Export und Import von Hardware, Software, Dienstleistungen und Technologie und befolgt diese Gesetze und Vorschriften.

### Export- und Importkontrollen

Allgemein können Hardware, Software und Technologie von BlackBerry, die Verschlüsselung enthalten oder einsetzen, Exportkontrollen unterliegen, sofern kein Ausschluss bzw. keine Ausnahme gilt.

Ein „Export“ kann durch die physische Zustellung, durch die Bereitstellung per E-Mail, Download oder durch andere Übermittlung eines Produkts, einer Software oder einer Technologie von einem Land in ein anderes erfolgen. Die Übertragung von Software, Dienstleistungen oder Technologie an den Staatsbürger eines anderen Landes kann, unabhängig davon, wo sich diese Person befindet, auch als Export gelten. Wenn der Artikel Exportkontrollen unterliegt, muss BlackBerry vor einem Export eine Lizenz oder eine Erlaubnis einholen oder sich auf eine andere Exportgenehmigung stützen können.

Ein „Import“ ist der Transfer von Waren von einer ausländischen oder externen Quelle in ein Land auf physischem oder immateriellem Weg. Dabei

kann auch ein anderer Standort von BlackBerry beteiligt sein. Für Importe kann die Zahlung von Zöllen und Steuern sowie die Vornahme bestimmter Einreichungen und der Erhalt von Importgenehmigungen wie einer Lizenz, einer Erlaubnis oder einer anderen Genehmigung erforderlich sein.

### Wirtschaftssanktionen und andere Handelsbeschränkungen

Regierungen setzen gelegentlich Wirtschaftssanktionen und andere Beschränkungen ein, um verschiedene auslandspolitische Ziele und nationale Sicherheitsziele zu fördern. Wirtschaftssanktionen richten sich an konkrete Länder und/oder konkrete Endbenutzer. Vor einem Export müssen entsprechende Überprüfungen durchgeführt werden.

Vor einem Export müssen erforderliche Lizenzen und Erlaubnisse für Artikel, die der Exportkontrolle unterliegen, eingeholt und maßgebliche Überprüfungen des Ziellandes und/oder des Endbenutzers durchgeführt werden. Wenn Sie sich unsicher sind, ob eine Transaktion alle geltenden Handelskontrollgesetze und -vorschriften befolgt, kontaktieren Sie vor dem Export die Rechtsabteilung per E-Mail an [ExportControls@blackberry.com](mailto:ExportControls@blackberry.com) ➤.



**F:** Ich arbeite in der Logistik und wurde von einem Vertriebsmanager von BlackBerry gebeten, die Produktbeschreibungen und -werte, die in die Dokumentation einer Lieferung von Produkten in ein anderes Land eingegeben werden, zu ändern. Mir wurde erklärt, dass dies zu einer schnelleren Zollabfertigung und zu einem günstigeren Zollsatz führt. Darf ich die Dokumentation ändern?

**A:** Nein. Die gesamte Dokumentation in Verbindung mit Lieferungen von BlackBerry-Produkten muss korrekt und vollständig sein. Es ist niemals angemessen oder gerechtfertigt, Produkte oder Transaktionswerte falsch zu klassifizieren oder darzustellen oder Dokumentation anderweitig zu verfälschen. Dies kann zu Gesetzesverstößen und erheblichen Strafen für das Unternehmen und die beteiligten Personen führen. Sie sollten BlackBerrys Abteilung für internationale Handelskontrollen und Compliance per E-Mail an [ExportControls@blackberry.com](mailto:ExportControls@blackberry.com) kontaktieren. ➤

**F:** Ich arbeite in der Softwareentwicklung und würde eine neue Software gern für Test-/Analysezwecke außerhalb von Nordamerika übertragen. Kann die Software an den Empfänger übertragen oder auf einem Server von BlackBerry zum Download durch den Empfänger bereitgestellt werden, ohne zunächst eine Exporterlaubnis oder -lizenz einzuholen oder die angemessenen Überprüfungen durchzuführen?

**A:** Kommt drauf an. In diesem Fall muss die Rechtsabteilung hinzugezogen werden. Senden Sie eine E-Mail an [ExportControls@blackberry.com](mailto:ExportControls@blackberry.com). ➤ Ihnen wird dann das ordnungsgemäße Verfahren zum Transfer oder zur Bereitstellung der Software mitgeteilt und Sie werden informiert, ob Exporterlaubnisse oder -lizenzen oder angemessene Überprüfungen erforderlich sind, bevor Sie die Software übertragen oder bereitstellen.



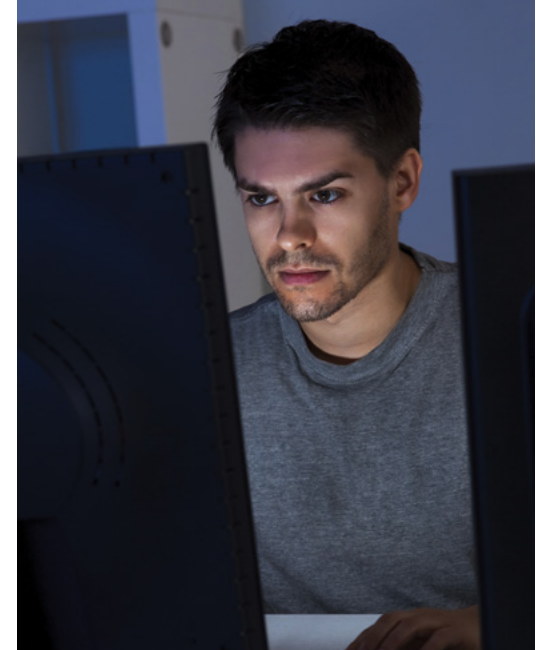
## Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance

BlackBerry verfügt über Vertragsprüfungsrichtlinien und -verfahren, um sich vor Geldwäsche zu schützen. Bei Geldwäsche handelt es sich um einen Prozess, durch den Transaktionen mit einem legitimen Unternehmen verwendet werden, um Gelder zu verschleiern, die durch illegale Aktivitäten generiert wurden, sodass diese legitim erscheinen. Dies kann

die Terrorismusfinanzierung und die potenzielle Verwendung unserer Technologie für unzulässige oder illegale Zwecke umfassen. Tätigen Sie nur Geschäfte mit namhaften Kunden und Anbietern und stellen Sie niemals falsche Informationen über unsere Geschäftspartner und potenziellen Geschäftspartner bereit.



### ⚠ Warnsignale

Sie sind verpflichtet, ungewöhnliche oder verdächtige Aktivitäten oder Transaktionen, die auf unrechtmäßiges Verhalten hindeuten könnten, zu melden. Achten Sie auf folgende Dinge, die auf eine potenzielle Verletzung von Handelskontrollen, auf Geldwäsche oder auf unrechtmäßige Finanzierungen hindeuten könnten:

- Ein Kunde oder ein Anbieter möchte eine unnormale Zahlung vornehmen, zum Beispiel eine hohe Barzahlung, eine Zahlung über jemanden, der nicht an der Transaktion beteiligt ist oder eine Zahlung über ungewöhnliche Konten oder Finanzierungsquellen.
- Ein neuer Kunde mit fragwürdigen Merkmalen für

die geplante Transaktion.

- Ungewöhnliche Transaktionsstruktur, einschließlich übermäßig komplexe oder unnötige Steuerung.
- Anfragen nach Einsatz eines falschen Geldwerts oder einer falschen Produktbeschreibung für Lieferungen oder Bereitstellungen von Produkten oder Dienstleistungen.
- Widerwillige Beantwortung oder Verweigerung der Beantwortung angemessener Informationsanfragen zur Vertriebskette, zu Endbenutzern, Zwischenempfängern oder Lieferorten.

- Fragwürdige Anfragen zu Dokumentation oder Informationsanfragen, die nicht mit der Transaktion in Verbindung zu stehen scheinen.
- Beteiligung nicht genannter Parteien oder nicht offengelegter Orte.
- Widerstand, falsche oder unvollständige Dokumentation zu korrigieren.

Wenn Sie solche Warnsignale beobachten, wenden Sie sich für Anleitung an die Rechtsabteilung oder das Büro für Integrität Compliance.



| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|--|---|
| <b>Befolgung aller Anforderungen für öffentliche Aufträge</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen ➤</li> <li>• Richtlinie zur Bereitstellung von BlackBerry-Produkten an Beamte ➤</li> <li>• Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen ➤</li> </ul> |

BlackBerry verkauft regelmäßig Produkte und Dienstleistungen an Regierungsstellen in aller Welt. Verkäufe an Regierungen sind streng reguliert und unterliegen zusätzlichen Anforderungen bezüglich der Angebotsabgabe, der Offenlegung und der Zertifizierung sowie Beschränkungen zur Bereitstellung von Geschenken und Unterhaltungsleistungen. Die Anforderungen für öffentliche Aufträge können auch für Einrichtungen in staatlichem Besitz oder für staatlich betriebene Einrichtungen wie öffentliche Versorgungsunternehmen, Gesundheitseinrichtungen und Universitäten gelten. In einigen Rechtsräumen kann für Vertriebsaktivitäten die Registrierung bei der Regierungsstelle erforderlich sein.

Wenn Sie an staatlichen Vertriebs- oder Dienstleistungsaktivitäten oder an der Verhandlung, Verwaltung oder Erfüllung öffentlicher Aufträge beteiligt sind, müssen Sie die zusätzlichen Regeln und Anforderungen, die für diese Aktivitäten gelten, verstehen und einhalten.

**F: Ich habe regelmäßig mit Vertretern verschiedener Regierungsbehörden zu tun. Gelten für alle Geschäfte von BlackBerry mit allen Regierungseinheiten die gleichen Regeln?**

**A: Nein.** Selbst Regierungsbehörden im gleichen Land haben oft unterschiedliche Regeln bezüglich ihrer Interaktionen mit Unternehmen aus dem privaten Sektor. Sie müssen die Regeln verstehen, die für jede Behörde, mit der Sie regelmäßig zu tun haben, gelten. Sie können sich für Anleitung zu diesen Regeln an die Rechtsabteilung und das Büro für Integrität und Compliance wenden.



**F:** Bei einem kürzlichen Meeting mit meinem Ansprechpartner eines staatlichen Kunden hat der Vertreter der Behörde angeboten, Informationen über das Angebot eines Konkurrenten für einen aktiven Liefervertrag offenzulegen.

**Darf ich diese Informationen entgegennehmen und sie verwenden, um das Angebot von BlackBerry für den gleichen Liefervertrag zu verbessern?**

**A:** Nein. Wir dürfen keine vertraulichen Informationen über einen öffentlichen Liefervertrag (oder andere Lieferverträge) entgegennehmen, wenn wir wissen oder Grund zur Annahme haben, dass die Offenlegung der Informationen nicht genehmigt ist. Dies umfasst interne Informationen der Regierung oder Informationen in Verbindung mit einem Konkurrenten, zum Beispiel Informationen zu einem Angebot oder Preisinformationen. In Situationen, in denen Ihnen ein solches Angebot über die Offenlegung von Informationen gemacht wird oder in denen Ihnen solche Informationen versehentlich offengelegt werden, müssen Sie die Rechtsabteilung kontaktieren, unabhängig davon, ob das Angebot oder die Offenlegung von der Regierung, einem Konkurrenten oder einem anderen Dritten gemacht wird.

**F: BlackBerry hat vor Kurzem ein Angebot für einen Liefervertrag einer Regierungsbehörde abgegeben. Dürfte der Vertriebsvertreter, der die Hauptverantwortung für den Kunden trägt, ein Mittagessen mit seinem Pendant der Behörde bezahlen?**

**A:** Auch wenn die Behörde anderweitig gestattet, dass ein Anbieter für ein geschäftliches Mittagessen bezahlt, können die Regeln der Behörde, die für den Angebots- und Auswahlprozess von Anbietern gelten, die Art oder die Menge des Kontakts einschränken, den BlackBerry während des aktiven Beschaffungsprozesses mit Vertretern der Behörde haben darf. Die Tatsache, dass BlackBerry aktuell ein Angebot bei der Behörde vorliegen hat, erhöht das Risiko, dass seine Bereitstellung einer

geldwerten Zuwendung wie einem Mittagessen an einen Beamten der Behörde als Versuch ausgelegt werden könnte, den Angebotsprozess unrechtmäßig zu beeinflussen. Der Vertriebsvertreter muss im Vorfeld die Genehmigung des Büros für Integrität und Compliance einholen, bevor er für Mahlzeiten eines Regierungsbeamten bezahlt oder Regierungsbeamten andere geldwerte Zuwendungen wie Geschenke oder Unterhaltungsleistungen bereitstellt.

**F: Die einem staatlichen Kunden von einem Unterauftragnehmer eingereichte Dokumentation scheint nicht korrekt zu sein. Bin ich verpflichtet diese Angelegenheit intern, dem Unterauftragnehmer oder dem Kunden zu melden?**

**A:** Unabhängig davon, ob es sich bei den falschen Informationen um einen Fehler handelt oder sie absichtlich eingegeben wurden, erwartet BlackBerry, dass alle von seinen Mitarbeitern und Geschäftspartnern bei staatlichen Kunden eingereichte Dokumentation korrekt und vollständig ist. Sie müssen die Angelegenheit mindestens intern melden, sodass angemessene Maßnahmen ergriffen werden können, um zu bestätigen, ob ein Problem vorliegt und sodass im Falle des Vorliegens eines Problems eine angemessene Lösung sichergestellt werden kann.

## Informationen Dritter angemessen erhalten und verwenden

Ebenso wie wir von anderen erwarten, unser geistiges Eigentum und unsere vertraulichen Informationen zu respektieren, haben wir eine ähnliche Pflicht, die geistigen Informationen und vertraulichen Informationen unserer Kunden, Konkurrenten, Anbieter, Lieferanten oder anderer Dritter zu respektieren. Das bedeutet, dass Sie solche Informationen nicht entgegennehmen dürfen, es sei denn, Sie sind sich sicher, dass die Person, die solche Informationen bereitstellt, dazu befugt ist. Wenn Sie geistiges Eigentum oder vertrauliche Informationen Dritter erhalten, müssen Sie bestimmen, ob die Informationen einer Geheimhaltungsvereinbarung unterliegen und wenn ja, müssen Sie die Anforderungen dieser Vereinbarung kennen und befolgen. Sie dürfen solche Informationen nur für den Zweck verwenden, für den sie bereitgestellt wurden und müssen Offenlegungen an andere auf die Personen beschränken, die die Informationen kennen müssen und berechtigt sind, die Informationen zu erhalten. Wenn Informationen Dritter nicht geschützt werden, könnte dies nicht nur unseren Beziehungen und unserem Ruf schaden, sondern sowohl Sie als auch BlackBerry könnten in diesem Fall potenziell haftbar sein.

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance
- Datenschutz

- Datenschutzrichtlinie ➤

Wenn Sie versehentlich geistiges Eigentum oder vertrauliche Informationen Dritter erhalten oder sich nicht sicher sind, ob eine Offenlegung genehmigt ist, sollten Sie die Rechtsabteilung um Anleitung bitten, bevor Sie die Informationen verwenden oder anderen weitergeben.

### Datenschutz für personenbezogene Informationen

Der Schutz von Informationen ist der Kern unseres Geschäfts. Wir gewinnen das Vertrauen unserer Kunden und das Vertrauen Dritter, indem wir die Sicherheit ihrer personenbezogenen Informationen gewährleisten. Gleiches gilt für vertrauliche Informationen über Mitarbeiter von BlackBerry. Sie dürfen niemals ohne einen ordnungsgemäßen Geschäftsgrund auf die personenbezogenen Informationen anderer zugreifen. Außerdem müssen Sie sicherstellen, dass die Sicherheit der Informationen gewährleistet ist, dürfen Sie nur an sicheren Orten und in sicheren Systemen speichern und müssen die Datenschutzgesetze des Landes (bzw. der Länder) in dem/denen Sie arbeiten oder Geschäfte tätigen, befolgen.



# RESPEKTIEREN UNSERER KOLLEGEN

| BS&P ABSCHNITT   | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|--|---|--|
| <b>Schaffung und Aufrechterhaltung eines positiven Umfelds</b> | Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤<br>• Personalabteilung | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Chancengleichheit ➤</li> <li>• Richtlinie zur Bekämpfung von Diskriminierung und Belästigung ➤</li> </ul> |

## Vielfalt respektieren und fördern

Der Erfolg von BlackBerry in Bezug auf die Sicherung und Aufrechterhaltung eines wettbewerbsfähigen globalen Marktanteils ist von unserer Fähigkeit abhängig, die Bedürfnisse unserer existierenden und potenziellen Kunden, Partner, Investoren und Lieferanten zu verstehen und vorherzusehen. Unsere Kunden – sowie unsere eigenen hohen Standards – verlangen, dass wir die besten Talente haben, die zusammen daran arbeiten, Innovationen zu tätigen, die richtigen Entscheidungen zu treffen

und herausragende Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen.

Bei BlackBerry erkennen wir an, dass die sich stets ändernden Anforderungen eines vielfältigen Marktes und einer vielfältigen Kundenbasis bedeuten, dass wir eine agile, inklusive Unternehmenskultur fördern müssen, in der wir ein breites Spektrum an Perspektiven und Ideen teilen können. Dieses Umfeld ermöglicht ein hohes Maß an Engagement und Zufriedenheit der Mitarbeiter. Unsere integrative Unternehmenskultur hilft uns außerdem, Mitarbeiter

anzuziehen und zu halten, die die Vielfalt der Kunden, die wir bedienen und die Vielfalt der Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten, verstehen. Wenn wir diese reichhaltigen Erfahrungen und Kenntnisse unserer vielfältigen Belegschaft vollständig einsetzen, liefern wir unseren vielfältigen globalen Kunden Ergebnisse.

## Keine Toleranz von Diskriminierung oder Belästigung

Sie dürfen beschäftigungsbezogene Entscheidungen

**F: Ich wurde vor Kurzem nach langem Warten in eine Managementposition befördert. Meine Teammitglieder haben mich während der Übergangszeit gut unterstützt. Einer meiner Kollegen zeigt mir jedoch seit der Beförderung die kalte Schulter. Ich habe sogar zufällig gehört, wie er gesagt hat: „Ich weiß, warum sie befördert wurde. Nur weil sie eine Frau ist.“ Was sollte ich tun?**

**A: Wenn es Ihnen nichts ausmacht, Ihren Kollegen direkt anzusprechen, sollten Sie ihm deutlich sagen, dass seine Kommentare und sein Verhalten es Ihnen schwermacht, Ihre Arbeit zu machen. Wenn Sie das Problem jedoch nicht selbst ansprechen möchten, werden Sie aufgefordert, die Angelegenheit Ihrem Vertreter der Personalabteilung zu melden. Keiner von uns hat es verdient, in einem Umfeld zu arbeiten, in dem beleidigende Bemerkungen dieser Art gemacht werden.**

| BS&P ABSCHNITT   | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|--|--|---|
| <p><b>Bedeutung der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</b></p> <p>niemals auf Grundlage von Abstammung, Hautfarbe, Geschlecht, nationaler Herkunft, Alter, Religion, Staatsbürgerschaft, Behinderung, Krankheit, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck, Familienstand oder auf Grundlage anderer gesetzlich geschützter Merkmale treffen.</p> <p>Außerdem müssen Sie sicherstellen, dass unser Arbeitsplatz frei von Belästigung ist. Die Definition von Belästigung variiert zwar je nach Ort, aber bei BlackBerry schließt dieser Begriff jegliches unwillkommenes Verhalten ein, das den Zweck verfolgt, ein einschüchterndes, beleidigendes oder feindseliges Arbeitsumfeld zu schaffen (oder angemessen dahingehend ausgelegt werden kann). Unwillkommenes Verhalten kann körperliches Verhalten, schriftliche oder ausgesprochene Bemerkungen, Videos oder Bilder umfassen. Sexuelle Belästigung kann Handlungen wie unwillkommene sexuelle Avancen, Anfragen nach sexuellen Gefälligkeiten oder anderes körperliches oder verbales Verhalten sexueller Natur umfassen. Unabhängig von der Form der Belästigung hat sie negative Auswirkungen auf die Arbeitsleistung und Moral und stellt einen Verstoß gegen den BS&amp;P dar.</p> <p>Wenn Sie diskriminierend oder belästigend behandelt werden oder Kenntnis von solchen Handlungen erhalten, müssen Sie dies Ihrem Vorgesetzten, Vertreter der Personalabteilung oder dem Personalvertreter für Mitarbeiterbeziehungen</p> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globale Umwelt, Gesundheit und Sicherheit</li> <li>• Personalabteilung</li> </ul> <p>(<a href="mailto:hremployeeerelations@blackberry.com">hremployeeerelations@blackberry.com</a> ➤) melden, sodass BlackBerry entsprechend darauf reagieren kann. Sie können darauf vertrauen, dass Sie keinen Vergeltungsmaßnahmen unterliegen, sofern Ihre Meldung gutgläubig vorgenommen wird.</p> <p><b>Keine Toleranz von Bullying oder Gewalt</b></p> <p>Niemand sollte sich je von anderen bedroht fühlen, unabhängig von unserer Beschäftigungsdauer oder Position bei BlackBerry. BlackBerry fördert nach bestem Bemühen ein Umfeld der verantwortungsvollen, respektvollen Kommunikation. Wir sind bestrebt, einen Arbeitsplatz zu schaffen, an dem alle Teammitglieder die Gelegenheit haben, aktiv neue Ideen zu fördern und beizusteuern, indem sie einander befähigen, unsere Visionen auf angemessene Weise zu durchdenken, weiterzugeben und zu diskutieren. Mit dem im Hinterkopf wird betont, dass es niemals akzeptabel ist, einen Kollegen von BlackBerry aufgrund seiner Ideen, Überzeugungen oder seinem Erscheinungsbild oder aus anderen Gründen schlecht zu machen. Unser Unternehmen verfolgt eine Null-Toleranz-Richtlinie bezüglich verbaler oder nonverbaler Angriffe, Einschüchterungen oder Gewaltandrohungen.</p> <p>Wenn Sie das Gefühl haben, dass jemand auf bedrohende Weise handelt, werden Sie dringend aufgefordert, Ihren Vorgesetzten oder Vertreter der Personalabteilung auf alle relevanten Informationen aufmerksam zu machen.</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit, Sicherheit und Nachhaltigkeit ➤</li> <li>• Richtlinie zur Verhinderung von Gewalt am Arbeitsplatz ➤</li> </ul> <p><b>Bedeutung der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz</b></p> <p>Wir sind der Aufrechterhaltung eines Umfelds verpflichtet, das für alle gesund und sicher ist. Daher müssen Sie die für BlackBerry geltenden Arbeitssicherheitsgesetze befolgen. Sie müssen die Arbeitssicherheitsrichtlinien und -verfahren von BlackBerry befolgen, die für Ihre Arbeit gelten und die Verletzungen und Krankheiten verhindern sollen.</p> <p>BlackBerry hat die globale Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit implementiert, um unseren Einsatz für den Umweltschutz und für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und Gemeinden widerzuspiegeln. Sie müssen diese Richtlinie kennen und einhalten, da sie den Grundstein des proaktiven Ansatzes unseres Unternehmens bildet, Verletzungen und Erkrankungen am Arbeitsplatz zu reduzieren und das Ziel hat, die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter zu optimieren.</p> <p><b>Meldung Ihrer Bedenken</b></p> <p>Wenn Sie tatsächliche oder potenzielle Verstöße gegen obenstehende Richtlinien erleben, Kenntnis von solchen Verstößen erhalten oder Fragen oder Bedenken zu solchen tatsächlichen oder potenziellen Verstößen haben, müssen Sie sie melden, sodass BlackBerry darauf reagieren kann.</p> |



„Wir sind der  
Aufrechterhaltung eines  
Umfelds verpflichtet, das für  
alle gesund und sicher ist“



# FÜR UNSERE INVESTOREN

## EHRlich UND TRANSPARENT HANDELN

| BS&P ABSCHNITT   | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|--|--|---|
| <b>Vornahme korrekter und fristgemäßer Offenlegungen</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsdirektor</li> <li>• Anlegerpflege</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiv um Anleitung bitten und Bedenken melden ➤</li> </ul> |

Als börsennotiertes Unternehmen müssen wir korrekte und fristgemäße Offenlegungen von Informationen vornehmen. Die Integrität unserer Finanzberichte und anderer öffentlicher Einreichungen ist für unseren erfolgreichen Geschäftsbetrieb und für die Wahrung des Vertrauens unserer Aktionäre, Kunden, Geschäftspartner und anderen Interessenvertreter von entscheidender Bedeutung.

BlackBerry macht in seinen öffentlichen Einreichungen bei Wertpapierbehörden und in seinen Kommunikationen mit seinen Aktionären generell vollständige, faire korrekte, fristgemäße und verständliche Offenlegungen. Die Geschäftsleitung von BlackBerry trägt zwar die allgemeine Verantwortung für die Erstellung dieser Einreichungen und Kommunikationen, aber jeder Einzelne von uns spielt dabei eine Rolle und muss der Geschäftsleitung alle erforderlichen Informationen bereitstellen.

### Meldung von Bedenken

Wenn Sie Kenntnis erhalten, dass Informationen in öffentlichen Einreichungen oder Kommunikationen mit Aktionären zum Zeitpunkt der Einreichung oder der Kommunikation unwahr oder irreführend waren, melden Sie Ihr Bedenken unverzüglich, entweder per E-Mail an die Anlegerpflege oder über EthicsLink. ➤

Wenn Sie Kenntnis über eine wesentliche Änderung der Tätigkeiten oder Geschäfte von BlackBerry erhalten, einschließlich Änderungen, von denen man angemessen erwarten kann, dass sie erhebliche Auswirkungen auf den Marktpreis der Wertpapiere von BlackBerry hätten oder die ein vernünftiger Anleger bei der Entscheidung, Wertpapiere von BlackBerry zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, für wichtig halten würde, teilen Sie dies der Anlegerpflege unter [investorinfo@blackberry.com](mailto:investorinfo@blackberry.com) mit.



| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|---|---|
| <b>Führung korrekter Finanzunterlagen und Unterstützung strenger Kontrollen</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> <li>• Finanzabteilung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktiv um Anleitung bitten und Bedenken melden ➤</li> </ul> |

Wir stützen uns aus vielen Gründen auf unsere buchhalterischen Unterlagen, unter anderem für die Erstellung von Berichten für die Geschäftsleitung, für Aktionäre, Kreditoren, Regierungsbehörden und andere. Finanzabrechnungen und die Bücher und Unterlagen, auf denen sie beruhen, müssen korrekt und vollständig sein und müssen geltende Buchhaltungsgrundsätze und rechtliche Anforderungen erfüllen. Dies umfasst das System interner Kontrollen von BlackBerry.

Wenn Sie am Finanzberichterstattungsprozess von BlackBerry beteiligt sind, stellen Sie sicher, dass alle Transaktionen und Kontostände im Einklang mit den Finanz- und Buchhaltungspraktiken von BlackBerry fristgemäß und korrekt dokumentiert, klassifiziert und zusammengefasst werden. Auch wenn Sie keine Finanz- oder Buchhaltungsrolle bekleiden, müssen Sie sich bewusst sein, dass tägliche Transaktionen wie die Aufzeichnung von Spesenberichten und die Erstellung von Verkaufsrechnungen korrekt und vollständig sein müssen.

### Einhaltung unserer Prozesse und Kontrollen

Sie müssen alle Prozesse und Kontrollen befolgen, die die Korrektheit der Auswertung und Berichterstattung von Finanzergebnissen sicherstellen sollen. Niemand darf sich jemals über interne Kontrollen oder Verfahren, die direkt oder indirekt mit der Finanzberichterstattung in Verbindung stehen, hinwegsetzen. Wenn Sie meinen, dass Sie aus legitimen Gründen von diesen Kontrollen oder Verfahren abweichen müssen, müssen Sie die Umstände zunächst schriftlich der Finanzabteilung kommunizieren und eine entsprechende Genehmigung einholen. Stellen Sie sicher, dass Sie Finanzunterlagen des Unternehmens gemäß geltenden rechtlichen Anforderungen und den Richtlinien von BlackBerry zur Aufbewahrung von Unterlagen aufbewahren, schützen und entsorgen.

### Immer kooperativ, entgegenkommend und transparent sein

Kooperieren und kommunizieren Sie stets ehrlich mit Mitgliedern der internen Prüfabteilung, der Buchhaltung, der Ethik- und Compliance-Abteilung sowie den Rechtsteams von BlackBerry sowie mit unabhängigen Prüfern von BlackBerry, externen Beratern und staatlichen Untersuchungs- oder Regulierungsbehörden bezüglich der Buchhaltungspraktiken oder Finanzabrechnungen von BlackBerry. Im Rahmen unserer Verpflichtung zur Korrektheit unserer öffentlich bekanntgegebenen Finanzinformationen müssen wir sicherstellen, dass dem Prüfungs- und Risikomanagementausschuss des Vorstands die relevanten Informationen zur finanziellen Situation von BlackBerry und zu unseren internen Kontrollen zur Verfügung stehen.







**F: Was ist eine „interne Kontrolle“? Wann würde ich mich über eine solche Kontrolle hinwegsetzen oder von ihr abweichen?**

**A:** Möglicherweise denken Sie, dass interne Kontrollen hauptsächlich finanzieller Natur sind. Das interne Kontrollumfeld ist jedoch viel umfassender und kann fast jedes Hilfsmittel umfassen, dass für die Minderung geschäftlicher und Compliance-Risiken eingesetzt wird, zum Beispiel:

- Die Nachrichten, Anleitungen und die Beaufsichtigung des Führungsteams, also „die vom Führungsteam vorgelebte Richtung.“
- Schriftlich dokumentierte Richtlinien und Verfahren.
- Risikobewertungen.
- Beaufsichtigung der Geschäftsführung über zentrale Risikobereiche.
- Schulung.
- Interne Berichterstattung.
- Durchsetzung und Disziplinarsysteme
- Sorgfaltsprüfung Dritter.
- Sorgfaltsprüfung für Fusionen und Übernahmen.
- Zahlungskontrollen.

- Beschränkungen des Zugangs zu Bargeld und Schecks.
- Finanzielle Genehmigungsgrenzen.
- Vertragsbestimmungen sowie Vertragsprüfung und -genehmigung.
- Leitlinien zu zentralen Risikobereichen für die Befolgung von Vorschriften, zum Beispiel Geschenke, Reisen und Unterhaltungsleistungen und wohltätige oder politische Spenden.
- IT-Systembeschränkungen.
- Buchhaltungs- und Finanzkontrollen, interne Prüfungen und Abstimmungen
- Dokumentationsanforderungen.

Aktivitäten wie die Vorabgenehmigung von Ausgaben, die Aufteilung von Rechnungen, Kredite oder Konten bei einem Anbieter oder anderen Dritten, Tätigkeiten über „Nebenabsprachen“ außerhalb des offiziellen Auftragsprozesses, unrechtmäßiges Hinwegsetzen über Richtlinien, Verfahren oder Entscheidungen des Unternehmens zur Preisfestsetzung für Produkte oder das Ignorieren von Zeichnungsberechtigungen sind alles Beispiele für Aktivitäten, die von unseren Kontrollen abweichen oder unsere Kontrollen missachten und sind daher untersagt.



| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|---|---|
| <b>Sicherstellung der finanziellen Integrität und Verantwortung</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> <li>• Geschäftsangelegenheiten</li> <li>• Finanzabteilung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse für die Genehmigung der Geschäftsleitung (MAP) ➤</li> <li>• Reise- und Ausgabenrichtlinie ➤</li> <li>• Genehmigungsstufen: Bestellung, Rechnung und Ausgaben ➤</li> </ul> |

Zu der Tätigkeit von Geschäften von BlackBerry mit Integrität gehört die Sicherstellung, dass alle Vereinbarungen und Verpflichtungen schriftlich getroffen werden und alle Aspekte der Transaktion umfassen.

### **Zeichnungsberechtigung verstehen und respektieren**

BlackBerry verfügt über einen definierten Prozess, nach dem das Linienmanagement Preise und bestimmte andere Vertragsbedingungen genehmigt. Nur befugte Personen dürfen Verpflichtungen im Namen von BlackBerry eingehen, wie jeweils vom Vorstand beauftragt. Verpflichtungen umfassen Verträge, Bestellungen, Leistungsbeschreibungen und andere Geschäftspflichten oder Leistungsversprechen.

Sie müssen folgende Kriterien erfüllen, wenn Verpflichtungen ausgefertigt, modifiziert oder geändert werden:

- Alle angemessenen Genehmigungen im Vorfeld einholen.
- Von der Rechtsabteilung für Vereinbarungen genehmigte schriftliche Dokumentation verwenden.
- Die abgeschlossene schriftliche Dokumentation

der zuständigen Person zum Zwecke der Dokumentation in unseren Büchern und Unterlagen bereitstellen.

- Sicherstellen, dass die schriftliche Dokumentation relevante Bedingungen enthält, die die Parteien vereinbaren.

Es ist untersagt, geschäftliche Verpflichtungen außerhalb dieses Prozesses, zum Beispiel durch informelle oder mündliche Vereinbarungen, einzugehen.

Wenn Sie mithilfe eines von der Rechtsabteilung genehmigten Formulars eine Geheimhaltungsvereinbarung abschließen, benötigen Sie keine weitere Genehmigung von der Rechtsabteilung, es sei denn, Sie haben Änderungen am Formular vorgenommen oder verwenden es für andere als die beabsichtigten Zwecke.

### **Ausgabenbefugnis verstehen und respektieren / den Prozess für die Genehmigung der Geschäftsleitung (MAP) befolgen**

Um genau aufzuzeigen, welche Genehmigungen für verschiedene Aktivitäten und Ausgabenstufen erforderlich sind, hat BlackBerry eine Liste verpflichtender Leitlinien zusammengestellt, die als „Prozess für die Genehmigung der Geschäftsleitung“

(Management Approval Process, MAP) bezeichnet werden und die Genehmigungen definieren, die für alle Transaktionen bei BlackBerry global erforderlich sind. Sie müssen die MAP-Anforderungen befolgen.

Bevor Sie Produkte oder Dienstleistungen erwerben oder sich der Tätigkeit von Ausgaben im Namen von BlackBerry verpflichten, müssen Sie über die angemessene Ausgabenbefugnis für den Gesamtbetrag der fraglichen Zahlungen oder finanziellen Zugeständnisse verfügen. Wenn Sie nicht über diese Befugnis verfügen, müssen Sie die Genehmigung Ihres Vorgesetzten in Ihrer Managementkette einholen, der über solche Befugnis verfügt.

Sie müssen alle Kaufentscheidungen im besten Interesse von BlackBerry treffen. Bitten Sie die Beschaffungsabteilung um Unterstützung, um sicherzustellen, dass BlackBerry in der jeweiligen Situation und vor dem Hintergrund unserer Anforderungen das beste verfügbare Angebot erhält, insbesondere durch das Einholen von mehreren Angeboten gemäß den Anforderungen unserer Beschaffungsrichtlinien. Alle Kaufentscheidungen müssen außerdem dokumentiert werden, einschließlich Begleitdokumentation, die anderen Personen ermöglicht, zur gleichen Entscheidung zu kommen.



**F: Die Verfahren für Verpflichtungen schreiben vor, dass ich „alle angemessenen Genehmigungen im Vorfeld“ einhole. Was sind „angemessene Genehmigungen“?**

**A:** Dies ist von der Art der Verpflichtung abhängig. Die meisten Genehmigungen werden im MAP besprochen. Wenn Sie sich unsicher sind oder Fragen haben, kontaktieren Sie bitte den Geschäftssupport, die Beschaffungsabteilung oder das Büro für Integrität und Compliance.

**F: Ein Unternehmenspartner hat mich gebeten, verbal per Handschlag zuzustimmen, dass BlackBerry seine jährliche Konferenz sponsert, als Gegenleistung für die Bestellung**

**einer großen Anzahl von BlackBerry-Softwarelizenzen. Darf ich diese Zustimmung geben?**

**A:** Nein, hier handelt es sich um eine untersagte verbale Nebenabsprache. BlackBerry kann möglicherweise Interesse an der Unterstützung der Jahreskonferenz haben und unser Kunden kann möglicherweise Interesse am Kauf von Software haben, aber damit verbundene Vereinbarungen müssen vollständig geschäftlich geprüft und genehmigt werden und mithilfe ordnungsgemäßer von der Rechtsabteilung genehmigter Dokumentation erfolgen. Machen Sie bei Diskussionen mit Partnern klar, wann Sie ein geplantes Geschäft locker besprechen und wann Sie ein Angebot machen, das angenommen werden kann.

**Ausgabenansprüche müssen gültig sein**

BlackBerry verlangt von Ihnen, dass Sie ausschließlich Ansprüche für angemessene Ausgaben einreichen, die direkt mit dem Geschäft des Unternehmens in Verbindung stehen und durch angemessene Dokumentation gestützt werden. Ihr Anspruch muss den Geschäftszweck sowie die vollständigen Namen und Titel aller beteiligten Personen aufführen und andere Einreichungsanforderungen erfüllen.

**F: Mein Team benötigt weitere Geräte, um ein Projekt mit hoher Priorität abzuschließen. Die Kosten für die Geräte übersteigen die Genehmigungsgrenze meines Vorgesetzten. Er ist der Meinung, dass es zu lange dauern würde, auf die Genehmigung seines höherrangigen Vorgesetzten zu warten. Er hat mich angewiesen, die Geräte zu kaufen, indem ich zwei Bestellungsanfragen einreiche, durch die die Bestellung aufgeteilt wird. So kann er den Kauf selbst genehmigen. Wie soll ich weiter vorgehen?**

**A:** Reichen Sie eine Bestellanfrage über den gesamten Betrag ein, der die komplette Transaktion abdeckt, sodass ein Manager mit der richtigen Ausgabenbefugnis die Bestellung genehmigen kann. Nehmen Sie ferner über einen angemessenen Meldekanal eine Meldung vor, in der Sie den unrechtmäßigen Vorschlag, die Bestellung aufzuteilen, beschreiben.

## BS&P ABSCHNITT

### Kooperation mit internen und externen Prüfungen, Untersuchungen und Anfragen

Sie sind verpflichtet, mit internen und externen Prüfungen, Untersuchungen und Anfragen zu kooperieren. Sie müssen Mitarbeitern von BlackBerry, die eine Untersuchung durchführen sowie staatlichen Regulierungsbehörden und externen Prüfern gegenüber immer wahrheitsgemäße und korrekte Angaben machen. Es ist wichtig, dass Sie besonders darauf achten, alle Dokumente aufzubewahren, die mit bevorstehenden oder laufenden Untersuchungen, Gerichtsverfahren, Prüfungen oder Ermittlungen zusammenhängen, an denen BlackBerry beteiligt ist. Das bedeutet, dass Sie Dokumente oder Unterlagen in Verbindung mit solchen Anfragen niemals verschleiern, verändern oder vernichten dürfen. Es bedeutet auch, dass Sie konkrete Anweisungen von

## ANSPRECHPARTNER

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤

- Büro für Integrität und Compliance

der Rechtsabteilung bezüglich der Aufbewahrung und dem Schutz bestimmter Informationen befolgen müssen. Wenn Sie dies nicht tun, können BlackBerry und die beteiligten Personen strafrechtlich haftbar sein.

Wenn Sie im Zusammenhang mit einer standardmäßigen Untersuchung oder einer routinemäßigen Prüfung von einer staatlichen Regulierungsbehörde kontaktiert werden, benachrichtigen Sie bitte Ihren Vorgesetzten und befolgen Sie etablierte Verfahren. Wenn Sie bezüglich einer anderen Angelegenheit von einer staatlichen Untersuchungsbehörde kontaktiert werden, müssen Sie sofort die Rechtsabteilung informieren.



| BS&P ABSCHNITT                                  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|---|---|--|
| <b>Vermeidung von Insiderhandel und Tipping</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsdirektor</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zum Insiderhandel ➤</li> </ul> |

Die Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter von BlackBerry sind Insider des Unternehmens. Berater, Auftragnehmer und sogar Studenten können auch zu Insidern werden. Gemäß geltenden Gesetzen und Richtlinien von BlackBerry ist es Insidern untersagt, mit Wertpapieren von BlackBerry zu handeln, während sie im Besitz von wesentlichen Informationen sind, die der Öffentlichkeit noch nicht allgemein zugänglich gemacht wurden. Diese Praxis wird als „Insiderhandel“ bezeichnet. Nicht-öffentliche Informationen über die Tätigkeiten oder Geschäfte von BlackBerry sind wesentliche Informationen, wenn man angemessen erwarten kann, dass sie erhebliche Auswirkungen auf den Marktpreis oder -wert der Wertpapiere von BlackBerry hätten oder wenn ein vernünftiger Anleger bei der Entscheidung, Wertpapiere von BlackBerry zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, solche Informationen für wichtig halten würde. Die Weitergabe wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen an Freunde oder Familienmitglieder – eine Praxis, die als „Tipping“ bezeichnet wird – gilt als Form des Insiderhandels und ist gemäß Wertpapiergesetzen und Richtlinien von BlackBerry ebenfalls untersagt.

Außerdem ist es Insidern von BlackBerry untersagt, Wertpapiere eines anderen börsennotierten Unternehmens zu kaufen oder zu verkaufen, während er im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen des entsprechenden Unternehmens ist, wenn er im Rahmen seiner Arbeit bei BlackBerry oder durch seine Verbindung mit BlackBerry Kenntnis von solchen Informationen erhalten hat.

#### **Sperrfristen respektieren**

Einige Mitarbeiter von BlackBerry können aufgrund ihrer Position beim Unternehmen und aufgrund ihres potenziellen Zugangs zu wesentlichen nicht-öffentlichen Informationen gelegentlich informiert werden, dass Ihnen der Handel während definierter „Sperrfristen“ ebenfalls untersagt ist. Wenn Sie einer dieser Mitarbeiter sind, müssen Sie sicherstellen, dass Sie geltende Anforderungen bezüglich Sperrfristen und vorherigen Handelsgenehmigungen befolgen und müssen erforderliche Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass anderen, die keinen Zugang zu solchen Informationen benötigen (einschließlich andere Mitarbeiter von BlackBerry), keine wesentlichen

nicht-öffentlichen Informationen zugänglich gemacht werden.

Insiderhandel und Tipping können zu zivil- oder strafrechtlichen Sanktionen und/oder zu Disziplinarmaßnahmen, einschließlich Kündigung, führen. Wenn Sie Zweifel bezüglich einer potenziellen Wertpapiertransaktion oder bezüglich der Verwendung bestimmter nicht-öffentlicher Informationen haben, wenden Sie sich für Anleitung an den Finanzdirektor oder den Leiter der Rechtsabteilung oder ihre jeweils bevollmächtigten Vertreter.

„Insiderhandel und Tipping können zu zivil- oder strafrechtlichen Sanktionen führen“






**F:** Ich bin mit meiner Kollegin und ihrem Sohn Mittag essen gegangen. Während der ersten Hälfte des Essens haben wir uns über Gott und die Welt unterhalten, aber später ging es auch um Geschäftliches. Obwohl ihr Sohn kein Mitarbeiter von BlackBerry ist, ist er an smarten Investitionschancen interessiert und hat seine Mutter gedrängt, ihm mehr über wichtige Produktentwicklungen zu erzählen. Sie wusste, dass sie keine Details bereitstellen durfte, aber hat uns gegenüber die Bemerkung gemacht, dass „jetzt ein guter Zeitpunkt wäre, in BlackBerry zu investieren.“ Hat sie etwas falsch gemacht?


**A:** Ja. Ihre Kollegin hat vielleicht die besten Absichten, aber ihren Sohn und einen Kollegen zu ermutigen, Aktien von BlackBerry zu kaufen, während sie im Besitz solch wichtiger Informationen ist, ist „Tipping.“ Tipping ist ein Verstoß gegen Gesetze zum Insiderhandel und kann für Sie alle drei sowie für BlackBerry ernsthafte Konsequenzen haben. Sie dürfen keine vertraulichen Informationen an Personen außerhalb des Unternehmens, einschließlich an Familienmitglieder, weitergeben oder vertrauliche Informationen an Kollegen weitergeben, für die es keinen geschäftlichen Grund gibt, diese Informationen zu kennen. Außerdem sind Sie verpflichtet, solche Situationen über einen angemessenen Meldeweg zu melden und Informationen über solche Situationen bereitzustellen.

## Denken Sie daran, dass wir mit einer klaren Stimme sprechen

BlackBerry strebt stets danach, sowohl internen als auch externen Interessenvertretern klare und korrekte Informationen bereitzustellen. Zusätzlich zur Befolgung wichtiger rechtlicher und behördlicher Anforderungen hilft uns dies, die Integrität unserer Beziehungen mit der Öffentlichkeit und mit Investoren zu wahren, welches wiederum den Ruf unseres Unternehmens stärkt. Die Hauptsprecher für unser Unternehmen sind der Chief Executive Officer und andere in unserer Richtlinie zu Offenlegungen des Unternehmens  angegebene Mitarbeiter von BlackBerry. Diese Personen können gelegentlich andere zu befugten Sprechern ernennen.

Wenn Sie nicht als befugter Sprecher benannt wurden, dürfen Sie nicht auf Fragen zu BlackBerry von folgenden Personengruppen antworten:

- Der Anlegergemeinschaft (einschließlich Finanzanalysten und Investoren). Leiten Sie Anfragen von Finanzanalysten oder Investoren an die Abteilung für Anlegerpflege weiter
- Regulierungsbehörden. Leiten Sie Anfragen von Regulierungsbehörden an die Rechtsabteilung oder an das Büro für Integrität und Compliance weiter; oder

Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden 

- Public Relations und Soziale Medien
- Anlegerpflege

- Den Medien – dies gilt auch für informelle Anfragen. Leiten Sie Anfragen der Medien an die Abteilung für Public Relations weiter. Wenn Sie anderweitig Fragen haben, ob es angemessen für Sie ist, öffentlich über BlackBerry oder Geschäfte von BlackBerry zu sprechen, bitten Sie um Anleitung. Ebenso dürfen Sie sich nicht an Gruppen beteiligen, die häufig als „Expertenetzwerke“ bezeichnet werden, um Angelegenheiten in Verbindung mit BlackBerry zu besprechen, wenn Sie über keine entsprechende Genehmigung verfügen.

- Richtlinie zu Offenlegungen des Unternehmens 
- Richtlinie zu sozialen Medien 

### Soziale Medien

BlackBerry ermutigt Mitarbeiter, sich in sozialen Situationen und in sozialen Medien positiv über BlackBerry zu äußern, wobei klar sein muss, dass Sie ein Mitarbeiter von BlackBerry sind und nicht im Namen von BlackBerry sprechen, dass es sich bei den geteilten Informationen um öffentliche und korrekte Informationen handelt und dass Ihre Kommunikation die Richtlinie von BlackBerry zu sozialen Medien befolgt. Kurz gesagt dürfen wir niemals den Anschein erwecken, im Namen von BlackBerry zu sprechen oder zu handeln, sofern wir nicht über die entsprechende Befugnis oder Genehmigung verfügen.



**F: Ein Reporter hat mir über soziale Medien eine Einladung geschickt und mich um ein Gespräch gebeten. Es schadet doch nicht, die Einladung anzunehmen, oder?**

**A:** Die Einladung birgt das große Risiko, dass das, was Sie sagen, so aufgenommen wird, als würden Sie im Namen von BlackBerry oder als Vertreter von BlackBerry sprechen. Als börsennotiertes Unternehmen in einer in der Öffentlichkeit sehr präsenten Branche ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir gegenüber den Medien, der Anlagegemeinschaft und der allgemeinen Öffentlichkeit konsistent und überlegt und nur über die Mitarbeiter kommunizieren, die als Sprecher von BlackBerry ernannt sind. Sie sollten die Einladung höflich ablehnen.

**F: Ich habe in einem technischen Nachrichtenbericht ein falsches Gerücht über ein Produkt von BlackBerry gelesen. Kann ich einen Kommentar einstellen?**

**A:** Nein, Sie dürfen Gerüchte über BlackBerry niemals kommentieren oder andere Dinge tun, die vertrauliche Informationen des Unternehmens offenlegen würden. Geben Sie den Link zu dem Bericht stattdessen an das Team für soziale Medien oder das PR-Team von BlackBerry weiter.



**F: Ich poste manchmal nach der Arbeit über mein privates Konto auf sozialen Medien über Technologie oder Telekommunikation. Ist das in Ordnung?**

**A:** Ja. BlackBerry ermutigt seine Mitarbeiter (verpflichtet sie jedoch nicht), sich auf sozialen Medien positiv zu äußern. Wenn Sie über BlackBerry posten oder sich mit BlackBerry in Verbindung bringen, müssen Sie die Richtlinie von BlackBerry zu sozialen Medien befolgen. Beachten Sie bitte insbesondere folgende Anforderungen:

- Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Profil auf sozialen Medien angezeigt wird, dass Sie ein Mitarbeiter von BlackBerry sind.
- Wenn Ihr Post die Öffentlichkeit veranlassen würde zu glauben, dass Sie eine Dienstleistung von BlackBerry unterstützen, legen Sie offen, dass Sie für BlackBerry arbeiten.
- Behaupten oder implizieren Sie nicht, dass Ihre Ansichten die Meinungen von BlackBerry widerspiegeln, sofern Sie nicht über eine entsprechende Genehmigung vom Team für Public Relations verfügen. Wenn Verwirrung möglich ist, machen Sie deutlich, dass es sich um Ihre eigene Meinung handelt.

# EINSATZ FÜR DIE SOZIALE VERANTWORTUNG FÜR UNSERE WELT

| BS&P ABSCHNITT   | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|--|---|--|
| <b>Wahrung der Menschenrechte</b>  | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verantwortung des Unternehmens</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bericht zur Verantwortung des Unternehmens ➤</li> </ul>   |
| <p>Als fortschrittliches und sozial verantwortungsbewusstes Unternehmen befolgt BlackBerry internationale Gesetze zu Beschäftigungs- und Arbeitsstandards. Wir gestatten in unseren Betrieben keine Kinder- oder Zwangsarbeit oder jegliche Form des körperlichen Missbrauchs oder billigen solche Praktiken unter unseren Lieferanten und anderen Geschäftspartner und erwarten, dass</p> | <p>sie die gleichen Standards aufrechterhalten. Die Nichtbefolgung könnte zur Beendigung der jeweiligen Geschäftsbeziehung führen.</p> <p>Wir sind außerdem bemüht, Gesetze zu befolgen, um den Bedürfnissen jedes Einzelnen bei unserem Unternehmen gerecht zu werden – einschließlich religiöser und kultureller Erfordernisse – und begegnen Personen aller Hintergründe und allen</p> | <p>Lebensarten mit Akzeptanz und Respekt.</p> <p>Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Menschenrechtsrichtlinie von BlackBerry oder wenden Sie sich für Anleitung an Ihren Geschäftspartner der Personalabteilung oder an die Rechtsabteilung.</p> |

| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|--|---|
| <b>Umweltschutz</b>   | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globale Umwelt, Gesundheit und Sicherheit</li> <li>• Umweltprogramme</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenrechtsrichtlinie ➤</li> <li>• Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit, Sicherheit und Nachhaltigkeit ➤</li> </ul>   |
| <p>BlackBerry unterstützt die inklusive und umweltbewusste Produktentwicklung durch nachhaltige Geschäftsbetriebe und Bemühungen, den Umwelteinfluss unserer geschäftlichen Aktivitäten zu reduzieren. BlackBerry unterstützt den Umweltschutz innerhalb seines eigenen internen Betriebs und seiner eigenen Lieferkette.</p> | <p>Sie müssen alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften sowie unsere freiwilligen Verpflichtungen zu nachhaltigen Praktiken und zum Umweltschutz befolgen.</p> <p>Wir möchten den Umwelteinfluss unserer geschäftlichen Aktivitäten reduzieren und gleichzeitig</p> | <p>umweltbewusste Produkte und Dienstleistungen bereitstellen. Der tägliche Geschäftsbetrieb hat eine Reihe direkter und indirekter Auswirkungen auf die Umwelt. BlackBerry hat Maßnahmen ergriffen, um diese Auswirkungen zu minimieren, indem wir Richtlinien, Verfahren und Prozesse eingeführt haben, die auf diese Probleme reagieren.</p> |



## Recycling und Schutz von Ressourcen

Wir sind einem unterstützenden Arbeitsumfeld verpflichtet, in dem Mitarbeiter, wenn möglich, recyceln und sich aktiv bemühen, den Wasser- und Stromverbrauch sowie den Verbrauch anderer Ressourcen zu reduzieren. Sie müssen alle elektronischen Produkte und Komponenten, einschließlich interne Geräte, zurückgegebene Kundeneinheiten oder anderen Bestand ordnungsgemäß unter Befolgung geltender rechtlicher Anforderungen und Richtlinien von BlackBerry entsorgen.

## Sorgfältiger Umgang mit Materialien, die der Umwelt schaden können

Viele Materialien können der Umwelt schaden, wenn falsch mit ihnen umgegangen wird. Wenn Sie im Rahmen Ihrer Arbeit mit regulierten Materialien in Kontakt kommen oder Sie Entscheidungen treffen müssen, wie Materialien verwendet, gelagert, transportiert oder entsorgt werden, müssen Sie den gesetzmäßigen, verantwortungsbewussten und sicheren Umgang mit solchen Materialien verstehen. Dies verhindert Freisetzen durch Abwasser, Luftemissionen oder unkontrollierte Austritte.

Wenn Sie glauben, dass eine Umweltgefahr besteht, dass es zu Freisetzen gefährlicher Substanzen gekommen ist oder dass Umweltrichtlinien, -verfahren oder -prozesse nicht befolgt werden, müssen Sie die Situation unverzüglich Ihrem Vorgesetzten oder der Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit melden.

## F: Was kann ich sonst noch für den Umweltschutz tun?

**A:** Unser Umweltmanagementsystem bietet die Möglichkeit, anhaltende Vorteile für unsere Aktionäre, Kunden und Mitarbeiter zu schaffen. Sie werden ermutigt, Ihre Vorschläge für die Verbesserung der allgemeinen Umweltbilanz von BlackBerry Ihrem Vorgesetzten oder anderen im BS&P aufgeführten Ressourcen mitzuteilen oder solche Vorschläge an [corporateresponsibility@blackberry.com](mailto:corporateresponsibility@blackberry.com) zu senden. ➔

Jeder Einzelne von uns muss sich bemühen, bei unserer Arbeit umweltbewusste Praktiken umzusetzen und unsere Umweltbelastung zu reduzieren. Wir müssen die Umweltauswirkungen unserer Produkte und Betriebe auch weiterhin analysieren und aktiv an der Verbesserung der allgemeinen Umweltbilanz von BlackBerry arbeiten. Unser Umweltmanagementsystem bietet die Möglichkeit, anhaltende Vorteile für unsere Aktionäre, Kunden und Mitarbeiter zu schaffen.



| BS&P ABSCHNITT                         | ANSPRECHPARTNER  | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|--|--|--|
| <b>Unterstützung unserer Gemeinden</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaftliches Engagement des Unternehmens</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen ➤</li> <li>• Seite Gesellschaftliches Engagement des Unternehmens ➤</li> </ul> |

Wir glauben fest an die Unterstützung der Gemeinden, in denen wir tätig sind, indem wir die Talente und Ressourcen unserer Mitarbeiter und Partner nutzen. Die Bemühungen der Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten konzentrieren sich auf identifizierte Prioritäten, einschließlich der Verbesserung der Lebensumstände von benachteiligten Jugendlichen und der Unterstützung von Familien von Einsatzkräften und Kriegsveteranen.

Außerdem unterstützt BlackBerry die proaktive Freiwilligenarbeit von Teams zur Unterstützung unserer Gemeinden im Einklang mit den identifizierten Prioritäten.

Die Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten verwaltet Unternehmensspenden im Namen von BlackBerry. Wenn Ihre Geschäftseinheit eine Spende bereitstellen muss, muss dies zu einem Geschäftszweck im Einklang mit der Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen erfolgen und es ist die schriftliche Vorabgenehmigung gemäß den Vorschriften des MAP und unserer Richtlinie zum Erteilen und Erhalten von Geschenken und Unterhaltungsleistungen erforderlich. Die verschiedenen Arten von Spenden werden im Folgenden genauer beschrieben.

### **BlackBerry-Geldspenden**

Entscheidungen über Geldspenden im Namen von BlackBerry müssen gemeinsam mit der Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten getroffen und im Vorfeld gemäß den Vorschriften des MAP schriftlich genehmigt werden. Die Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten ist für den Umgang mit wohltätigen Zwecken und gemeinnützigen Organisationen für BlackBerry verantwortlich und muss vor jeglichem direkten Umgang mit dem gemeinnützigen Sektor zu Rate gezogen werden.

### **Produkte und Dienstleistungen von BlackBerry spenden**

Spenden von Produkten und Dienstleistungen von BlackBerry werden als Sachspenden bezeichnet. Hier kann es sich zwar scheinbar um eine einfache Spende handeln, aber es sind hier viele Fragen zu berücksichtigen. Dementsprechend tätigt die Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten Sachinvestitionen auf Grundlage einer breiteren Beziehung mit einer gemeinnützigen Organisation oder einem wohltätigen Zweck. Ebenso wie für die anderen Arten von Spenden ist eine ordnungsgemäße schriftliche Vorabgenehmigung erforderlich.



## Spenden von Vermögenswerten von BlackBerry

Vermögenswerte des Unternehmens umfassen alles Eigentum von BlackBerry. Dazu gehören alle IT-Vermögenswerte (Bildschirme, Tastaturen, Laptops, Drucker, Scanner etc.), Anlagen und Einrichtungen (Schreibtische, Büromöbel, Bürobedarf, Gebäuderäume etc.) sowie überschüssiger Bestand (Werbematerialien von BlackBerry, Batterien, Smartphone-Etuis etc.).

Alle Vermögenswerte des Unternehmens müssen zunächst hinsichtlich eines potenziellen Verkaufs oder einer sonstigen Kostendeckung untersucht werden, bevor ein Antrag für eine Sachspende bei der Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten und dem Büro für Integrität und Compliance eingereicht werden kann.

**F: Ich unterstütze regelmäßig mehrere wohltätige Zwecke. Einer dieser Zwecke ist einer, den BlackBerry nicht offiziell unterstützt. Ist es in Ordnung, dass ich meine Arbeitszeit für diese Organisation investiere und ihr Geräte von BlackBerry spende, da BlackBerry sich verpflichtet, die Gemeinden, in denen wir tätig sind, zu unterstützen?**

**A:** BlackBerry ermutigt Sie zwar, die wohltätigen Zwecke Ihrer Wahl zu unterstützen, aber Spenden von BlackBerry werden mit genehmigtem Budget von der Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten vorgenommen. Außerdem dürfen Sie ohne die vorherige schriftliche Genehmigung Ihres Vorgesetzten, der Abteilung für Gemeinschaftsangelegenheiten und dem Büro für Integrität und Compliance keine Arbeitszeit, Vermögenswerte und Ressourcen des Unternehmens einsetzen, um Ihre persönlichen Interessen voranzutreiben. Sie sollten die wohltätigen Zwecke Ihrer Wahl auch weiterhin unterstützen, unabhängig davon, ob sie von BlackBerry gesponsert werden oder nicht. Sie müssen dies jedoch in Ihrer Freizeit und unter Einsatz Ihrer eigenen Finanzmittel tun.



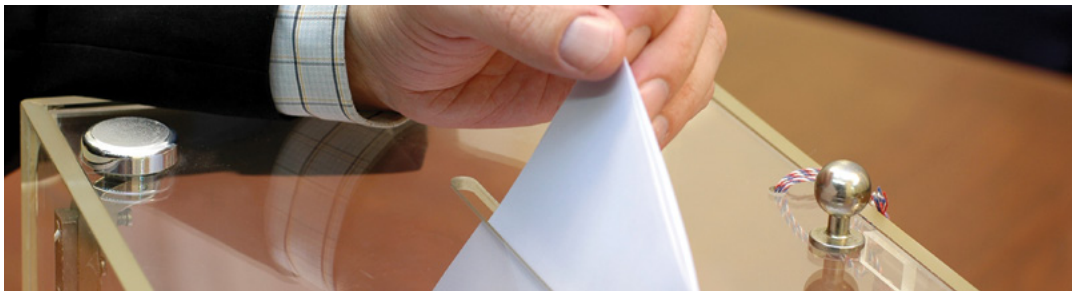
| BS&P ABSCHNITT  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN  |
|---|---|--|
| <b>Verantwortungsvolle Teilnahme am politischen Prozess</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Büro für Integrität und Compliance</li> <li>• Regierungsbeziehungen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtlinie zur Verhinderung unrechtmäßiger Zahlungen ➤</li> </ul> |

BlackBerry ermutigt Sie, sich an politischen Aktivitäten zu beteiligen und Kandidaten und Themen Ihrer Wahl zu unterstützen. Sie dürfen jedoch kein Eigentum, keine Geräte, kein Personal und keine anderen Ressourcen von BlackBerry für politische Aktivitäten oder zur politischen Unterstützung verwenden. Wenn Sie sich an politischen Aktivitäten beteiligen, müssen Sie dies als Privatperson in Ihrer Freizeit und auf Ihre eigenen Kosten tun. Sie dürfen nicht den Eindruck erwecken, dass BlackBerry Kandidaten oder Themen, mit denen Sie als Privatperson zu tun haben, unterstützt.

In den meisten Ländern gibt es strenge Gesetze zu politischen Spenden oder Aktivitäten durch Unternehmen. BlackBerry tätigt keine politischen Spenden. Das Team für Regierungsbeziehungen ist für die Koordination unserer Aktivitäten mit Regierungsbeamten und politischen Entscheidungsträgern verantwortlich. Sie dürfen nicht im Namen von BlackBerry mit Beamten oder politischen Entscheidungsträgern kommunizieren, sofern Sie nicht auf Anweisung des Teams für Regierungsbeziehungen handeln.

**F: Mein Nachbar kandidiert für den Stadtrat und hat mich um Hilfe gebeten. Kann ich als einer seiner Unterstützer aufgelistet werden? Darf ich in meiner Mittagspause Anrufe vom Büro aus tätigen oder den Kopierer für Flyer benutzen?**

**A:** Sie dürfen als Unterstützer aufgelistet werden, solange Sie nicht als Mitarbeiter von BlackBerry identifiziert werden. Es ist jedoch nicht in Ordnung, vom Büroanschluss oder vom BlackBerry-Handy aus Anrufe zu tätigen (auch nicht in Ihrer Mittagspause) oder den Kopierer zu verwenden, da diese Aktivitäten die Verwendung von Geräten und Anlagen von BlackBerry zur Unterstützung politischer Aktivitäten darstellen würden.





| BS&P ABSCHNITT                                  | ANSPRECHPARTNER   | RICHTLINIE ODER VERFAHREN   |
|---|---|---|
| <b>Auswahl verantwortungsvoller Lieferanten</b> | <p>Für Informationen zu den Teams, siehe Ressourcen-Leitfaden ➤</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Verantwortung Lieferkette</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• BlackBerry-Richtlinie zur Lieferantenvielfalt ➤</li> <li>• BlackBerry-Verhaltenskodex für Lieferanten ➤</li> <li>• BlackBerry-Richtlinie zu verantwortungsvollen Mineralien ➤</li> </ul> |

Wir wählen Lieferanten von Produkten und Dienstleistungen aus, die unsere Vision, Geschäfte richtig zu tätigen, teilen und erwarten von ihnen die Einhaltung der gleichen Standards, denen wir uns selbst verpflichten. Wir tolerieren keine Lieferanten, deren Handlungen unserem Ruf oder unserer Marke schaden könnten. Das bedeutet, dass wir von unseren Lieferanten die vollständige Befolgung der geltenden Gesetze, Regelungen und Vorschriften der Länder, in denen sie tätig sind, erwarten.

Außerdem erwarten wir von Mitarbeitern, dass sie fair mit Lieferanten umgehen und sie auf Grundlage der Qualität, Zuverlässigkeit, Fähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit ihrer Produkte und Dienstleistungen, ihrer Verpflichtung gegenüber ethischen Geschäftspraktiken und dem Wert, den sie BlackBerry bieten können, auswählen. Über unsere Richtlinie zur Lieferantenvielfalt schaffen wir für kleine Unternehmen im Besitz von Minderheiten, Frauen, LGBTs, Kriegsveteranen, im Dienst verwundeten Kriegsveteranen und Menschen mit Behinderungen Chancen für Geschäfte mit BlackBerry.

Unsere Lieferanten müssen ihre Geschäfte auf ethisch und sozial verantwortungsvolle sowie umweltbewusste Weise im Einklang mit dem BlackBerry-Verhaltenskodex für Lieferanten und der BlackBerry-Richtlinie zu verantwortungsvollen

Mineralien tätigen. Wenn ein Lieferant nicht gewillt oder nicht in der Lage ist, solch eine Verpflichtung einzugehen oder unakzeptable Leistungen nicht verbessert, können wir die Beziehung zu solchen Lieferanten aufheben oder beenden.



## Begriffsglossar

- **Antikorruptionsgesetze.** Gesetze, die den Einsatz korrupter Zahlungen oder anderer unangemessener Anreize zum Zwecke des Erhalts oder der Wahrung von Geschäften oder anderen Wettbewerbsvorteilen untersagen. Antikorruptionsgesetze können entweder die offizielle Bestechung (d. h. die Bestechung von Regierungsbeamten), die kommerzielle Bestechung (d. h. die Bestechung von nicht-staatlichen kommerziellen Parteien) oder beides untersagen. Sie können auch Bestimmungen bezüglich der Führung korrekter Bücher und Unterlagen und der Aufrechterhaltung interner Kontrollumfelder enthalten.
- **Geldwerte Zuwendungen.** Fast jede Form von Vorteilen, einschließlich insbesondere:
  - Bargeld oder Baräquivalente, Darlehen, Geschenke oder Preise
  - Beschäftigungsangebote oder Versprechen einer zukünftigen Beschäftigung (gegenüber einer Person oder ihren Verwandten)
  - günstige Bedingungen für ein Produkt oder eine Dienstleistung oder Preisnachlässe für Produkte
  - Unterhaltungs- oder Bewirtschaftungsleistungen (Zahlung von Reise-, Hotel- oder Restaurantrechnungen, Lebenshaltungskosten oder der Kosten für Ausflüge oder Aufenthalte in Ferienanlagen)
  - Nutzung von Fahrzeugen oder Ferienwohnungen
  - preisreduzierte oder kostenlose Tickets für Veranstaltungen
  - Dienstleistungen, persönliche Gefallen oder Renovierungsarbeiten
  - politische oder wohlthätige Spenden
- **Vermögenswerte von BlackBerry.** Zusätzlich zu materiellen Vermögenswerten wie Bargeld, Geräten, Einrichtungen, Bestand und Materialien fallen unter diesen Begriff auch immaterielle Vermögenswerte wie geistiges Eigentum, Geschäftsstrategien und -pläne, Finanzdaten, Technologie, andere Handelsgeheimnisse und andere Arten vertraulicher und geschützter Informationen. *Siehe auch* Vertrauliche und geschützte Informationen.
- **Bestechung.** Das Versprechen, Anbieten oder Erteilen geldwerter Zuwendungen an Personen, wenn dies dem Zweck dient, den Empfänger unrechtmäßig zu beeinflussen, seine Position zu missbrauchen oder anderweitig einen unrechtmäßigen Geschäftsvorteil zu erhalten. *Siehe auch* Unrechtmäßige Zahlung.
- **Geschäftliche Zuwendung.** Geschenke, Reisen, Mahlzeiten oder andere Formen von Unterhaltungsleistungen, die im Rahmen von Geschäftstätigkeiten einem Geschäftspartner oder einer Gegenpartei bereitgestellt oder von solchen Parteien erhalten werden. Solche Zuwendungen sind generell akzeptabel, solange sie angemessen sind, einem echten Geschäftszweck dienen, mit relevanten geschäftlichen Gepflogenheiten und kulturellen Traditionen sowie mit dem BS&P und anderen Richtlinien und Verfahren von BlackBerry im Einklang stehen. *Siehe auch* Bestechung; Geschenke oder Unterhaltungsleistung.
- **Geschäftspartner.** Eine beliebige Anzahl Dritter, mit denen BlackBerry zusammenarbeiten kann, einschließlich insbesondere Beauftragte, Allianzpartner, Konsortialpartner, Berater, Auftragnehmer, Händler, Vertriebshändler, Joint-Venture-Partner, Projektträger, Wiederverkäufer, Einzelhändler, Verkaufsvertreter, Dienstleistungsanbieter, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Anbieter. *Siehe auch* Dritter.
- **Bargeld und Baräquivalente.** Zusätzlich zu Bargeld umfasst dieser Begriff auch Dinge, die leicht in Bargeld verwandelt oder auf gleiche Weise wie Bargeld verwendet werden können, zum Beispiel Zahlungsanweisungen, Reiseschecks, Papierschecks, Anlagepapiere, übertragbare Handelspapiere, Darlehen, Aktien oder Aktienoptionen und Produkte mit gespeichertem Wert wie Geldkarten, Geschenkgutscheine und Geschenkkarten.
- **Wettbewerbsgesetze.** Gesetze, die Vereinbarungen oder Praktiken untersagen, die den freien Handel und den Wettbewerb zwischen Unternehmen beschränken. Diese Gesetze werden häufig auch als Kartellgesetze bezeichnet und untersagen oft Praktiken wie Preisfestsetzung, das Treffen von Bieterabsprachen oder andere unrechtmäßige oder abgesprochene Angebots- oder Beschaffungspraktiken, Marktaufteilung, Ausschluss von Konkurrenten von Märkten oder andere Versuche der Kontrolle, Monopolisierung oder unrechtmäßigen Aufteilung von Märkten.
- **Vertrauliche und geschützte Informationen.** Nicht-öffentliche Informationen, deren Vertrieb außerhalb von BlackBerry nicht genehmigt ist (mit Ausnahme gemäß einer ordnungsgemäß unterzeichneten Geheimhaltungsvereinbarung). *Siehe auch* Vermögenswerte von BlackBerry
- **Interessenkonflikt.** Eine Situation, in der die privaten, finanziellen oder anderen Interessen oder Beziehungen einer Person angemessen als Beeinträchtigung einer Pflicht einer solchen Person betrachtet werden könnten, im besten Interesse eines anderen wie beispielsweise ihres Arbeitgebers zu handeln.
- **Unternehmerische Chance.** Eine Geschäfts- oder Investitionschance, von der BlackBerry profitieren könnte.
- **Diskriminierung.** Das Treffen beschäftigungsbezogener Entscheidungen

auf Grundlage von Abstammung, Hautfarbe, Geschlecht, nationaler Herkunft, Alter, Religion, Staatsbürgerschaft, Behinderung, Krankheit, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck, Familienstand, Kriegsveteranenstatus oder auf Grundlage anderer gesetzlich geschützter Merkmale treffen.

- **Wirtschaftssanktion.** Strafen, die von einem Land oder einer Gruppe Länder gegen ein anderes Land, eine natürliche oder juristische Person verhängt werden, häufig in dem Bestreben, durch die Verursachung wirtschaftlicher Auswirkungen politische Änderungen zu bewirken. Wirtschaftssanktionen nehmen oft die Gestalt von Embargos oder anderen Handelsschranken, Einschränkungen von Finanztransaktionen, Isolierung von wichtigen Märkten oder wichtigen Branchen, Vermögenssperren und Reisebeschränkungen an. *Siehe auch* Handelskontrollgesetze; Handelsembargo oder -beschränkung.
- **Export.** Bewegungen von Produkten, Software oder Technologien von einem Land in ein anderes, entweder durch eine physische Sendung, elektronische Übertragung (z. B. per E-Mail oder Download) oder visuelle bzw. mündliche Offenlegung (z. B. telefonisch oder durch ein persönliches Treffen), entweder an einen Empfänger, der sich in einem anderen Land befindet oder an den Staatsbürger eines anderen Landes, unabhängig davon, wo er sich befindet.
- **Beschleunigungszahlung.** Zahlungen an einen Regierungsbeamten zum Zwecke der Sicherung oder Beschleunigung der Erbringung einer routinemäßigen staatlichen Handlung, die nicht-ermessensfreie Handlungen umfasst (d. h. Handlungen, auf deren Ausführung man zu gegebener Zeit auch ohne die Tätigkeit einer

Zahlung Anspruch hätte). Solche Handlungen können das Einholen von Genehmigungen, Lizenzen oder anderen offiziellen Dokumenten wie Visa und Arbeitsaufträge umfassen. Diese Zahlungen werden manchmal auch als „Schmiergeldzahlungen“ bezeichnet und sie sind in allen Ländern, in denen sie vorgenommen werden, illegal. Legitime Eil- oder andere Bearbeitungsgebühren, die gemäß lokalen Gesetzen, Regelungen oder Vorschriften vorgesehen und an eine Regierungsstelle (nicht an einen Regierungsbeamten) gezahlt werden, gelten nicht als Beschleunigungszahlungen.

- **Familienmitglied.** Ehepartner, Lebenspartner (des anderen oder des gleichen Geschlechts), Kind, Stiefkind, adoptiertes Kind oder anderes Kind das mit einer Person in einer regulären Eltern-Kind-Beziehung lebt, Elternteil, Stiefelternteil oder Verwandter, der die Rolle eines Elternteils der Person bekleidet oder Ehepartner oder Lebenspartner der Person, Schwiegermutter, Schwiegervater, Bruder, Schwester, Großeltern oder Enkel, Nichte, Nefte, Tante und Onkel oder andere Familienmitglieder, die mit einer Person zusammenleben oder anderweitig finanziell von der Person abhängig sind oder von denen die Person finanziell abhängig ist.
- **Geschenke oder Unterhaltungsleistungen.** Fast jede geldwerte Zuwendung, die einem Dritten bereitgestellt oder von einem Dritten erhalten wird, bei der es sich nicht um eine Zahlung für ordnungsgemäß erhaltene Produkte oder Dienstleistungen handelt oder die anderweitig gemäß Vertrag oder Gesetz vorgesehen ist, kann als Geschenk oder Unterhaltungsleistung gelten. Dies könnte Mahlzeiten, Reisen, Unterkunft, Tickets zu Sport- oder anderen Veranstaltungen, Kostenerstattungen für dieselben, Preisnachlässe oder andere ähnliche Vorteile,

Preise, Darlehen, Dienstleistungen, Nutzung von Fahrzeugen oder Ferienhäusern oder günstige Bedingungen für ein Produkt oder eine Dienstleistung umfassen.

- **Guter Glaube/gutgläubig.** Eine ernsthafte, ehrliche Absicht oder Überzeugung, unabhängig vom Ergebnis einer Handlung.
- **Regierungsbeamter.** *Siehe* Beamter
- **Belästigung.** Jegliches unwillkommenes Verhalten, das den Zweck verfolgt, ein einschüchterndes, beleidigendes oder feindseliges Arbeitsumfeld zu schaffen (oder angemessen dahingehend ausgelegt werden kann). Dies kann körperliche, schriftliche oder mündliche Bemerkungen, Videos oder Bilder oder anderes unwillkommenes Verhalten umfassen, das die Arbeitsleistung einer Person unangemessen beeinflusst.
- **Import.** Der Transfer von Waren von einer ausländischen oder externen Quelle in ein Land auf physischem oder immateriellem Weg.
- **Unrechtmäßige Zahlung.** Mit korrupter Absicht vorgenommene Zahlungen, um Geschäfte oder einen Wettbewerbsvorteil zu erhalten oder zu wahren. Der Begriff „Zahlung“ ist in diesem Kontext breit auszulegen und umfasst die Bereitstellung oder das Angebot der Bereitstellung oder die Finanzierung, Ermöglichung oder Genehmigung der Bereitstellung geldwerter Zuwendungen an einen Empfänger oder die Duldung solcher Bereitstellungen oder Angebote. Solche Zahlungen können die Gestalt von Bargeld oder Baräquivalenten; die Erstattung von Ausgaben; Geschenke, Unterhaltungsleistungen oder Reisen, wohlätige oder politische Spenden und anderen materiellen und immateriellen Vorteilen annehmen. *Siehe auch* Bestechung.

- **Insiderinformationen.** Wesentliche nicht-öffentliche Informationen über BlackBerry oder ein anderes Unternehmen, von denen Sie durch Ihre Arbeit bei BlackBerry Kenntnis erhalten und die die Entscheidung eines Investors, Wertpapiere zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten wahrscheinlich beeinflussen würden. *Siehe auch* Insiderhandel; Tipping.
- **Insiderhandel.** Der Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, während man im Besitz von Insiderinformationen ist. *Siehe auch* Insiderinformationen; Tipping.
- **Geistiges Eigentum.** Exklusive Rechte an immateriellen Vermögenswerten, die von Erfindungen abgeleitet werden, zum Beispiel Copyrights, Handelsmarken, Patente, Geschmacksmuster, Handelsaufmachungen und Handelsgeheimnisse. Diese Rechte ermöglichen den Erstellern oder Inhabern des geschützten Vermögenswerts, von ihrer Arbeit an dem Geschaffenen bzw. ihrer Investition in das Geschaffene zu profitieren. Praktisch alles geistiges Eigentum, das Mitarbeiter von BlackBerry während ihrer Beschäftigung bei BlackBerry entwickeln, gehört BlackBerry. *Siehe auch* Vermögenswerte von BlackBerry.
- **Interne Kontrollen.** Fast alle Protokolle, Programme, Hilfsmittel, Beschränkungen, Prüfungen und Ausgleiche, Testmechanismen, Schulungen, Kommunikationen oder andere Mittel, mit deren Hilfe ein Unternehmen versucht, ein Risiko zu mindern und potenzielles Fehlverhalten zu verhindern oder zu identifizieren. Dazu gehören zum Beispiel Verhaltenskodizes, Richtlinien und Verfahren, Compliance-Schulungen, finanzielle Genehmigungsgrenzen, Zeichnungsberechtigungen, Zahlungskontrollen,

Audits und andere Prüfungen, Risikoanalysen und interne Meldemechanismen.

- **Lokale Gesetze.** Dies bezeichnet die Gesetze, Regelungen und Vorschriften, die in einem bestimmten Land gelten und kann für BlackBerry oder eine im Namen von BlackBerry im entsprechenden Land handelnde natürliche oder juristische Person geltende rechtliche Pflichten auf nationaler, bundesstaatlicher, Gemeinde- oder anderer Ebene umfassen.
- **Wesentliche nicht-öffentliche Informationen.** Nicht-öffentliche Informationen über die Tätigkeiten oder Geschäfte von BlackBerry sind wesentliche Informationen, wenn man angemessen erwarten kann, dass sie erhebliche Auswirkungen auf den Marktpreis oder -wert der Wertpapiere von BlackBerry hätten oder wenn ein vernünftiger Anleger bei der Entscheidung, Wertpapiere von BlackBerry zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, solche Informationen für wichtig halten würde.
- **Finanzielle Genehmigungsbefugnis.** Grenzen, die die Höchstbeträge definieren, bis zu denen Mitarbeiter von BlackBerry befugt sind, Ausgaben mithilfe von Finanzmitteln des Unternehmens zu genehmigen oder zuzusagen und über denen sie die Genehmigung eines Mitarbeiters mit einer höheren Genehmigungsbefugnis einholen müssen. *Siehe auch* Zeichnungsberechtigung.
- **Geldwäsche.** Ein Prozess, durch den Transaktionen mit einem legitimen Unternehmen verwendet werden, um Gelder zu verschleiern, die durch illegale Aktivitäten generiert wurden, sodass diese legitim erscheinen.

- **Externe Aktivitäten.** Geschäftsaktivitäten, die außerhalb der Beschäftigung bei BlackBerry getätigt werden, zum Beispiel die Gründung von, den Betrieb von oder die Anstellung bei einem Unternehmen, bei dem es sich nicht um BlackBerry handelt (ob in Vollzeit oder in Teilzeit) und die Teilnahme an einem Vorstand oder Beratungsausschuss (ob gemeinnützig oder gewinnorientiert).
- **Externe Finanzinteressen.** Ein Besitz-, Kapital- oder Investitionsinteresse an einer anderen Organisation als BlackBerry.
- **Personenbezogene Informationen.** Informationen über eine identifizierbare Person.
- **Beamter.** Der Begriff „Beamter“ umfasst Personen, die einer nationalen, bundesstaatlichen, provinziellen oder lokalen Regierungsstelle oder -behörde dienen oder bei solchen angestellt sind, zum Beispiel gewählte Beamte, ernannte Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst. Beispiele:
  - Gesetzgeber und Regulatoren
  - Mitarbeiter öffentlicher Universitäten oder lokaler Schulsysteme
  - Mitarbeiter der nationalen, bundesstaatlichen oder lokalen Regierung
 Bei folgenden Personen kann es sich ebenfalls um Beamte handeln:
  - Mitarbeiter oder Vertreter von Unternehmen, die sich vollständig oder teilweise in staatlichem Besitz oder unter staatlicher Kontrolle befinden (einschließlich Betreiberkunden)
  - Mitglieder von Königsfamilien
  - Führungskräfte oder Mitarbeiter öffentlicher internationaler Organisationen wie der Vereinten Nationen oder der Weltbank



- Führungskräfte und Mitarbeiter politischer Parteien
- Kandidaten für ein ausländisches politisches Amt
- andere Privatpersonen, die in offizieller Funktion für oder im Namen der Regierung handeln (z. B. ein von einer Regierungsstelle für die Arbeit im Namen der Regierung angestellter Berater).  
*Siehe auch* Regierungsbeamter.
- **Vergeltung.** In Abhängigkeit von den Tatsachen und den Umständen kann dies fast jede negative Beschäftigungsmaßnahme gegen eine Person umfassen, die als direkte Reaktion darauf ergriffen wird, dass solche Person gutgläubig ein Recht ausgeübt oder anderweitig eine geschützte Handlung vorgenommen hat. Beispiele für vergeltendes Verhalten sind die Entlassung, Herabstufung oder Versetzung von Personen oder die Verweigerung von Beförderungen, günstigen Arbeitsaufgaben oder Vorteilen für Personen, auf die sie üblicherweise zu gegebener Zeit Anspruch hätten.
- **Nebenvereinbarung oder Nebenabsprache.** Eine Vereinbarung oder ein Nachtrag zu einer Vereinbarung, die/der außerhalb eines zugehörigen Vertrags oder anderer Vereinbarung geschlossen wird oder die/der außerhalb des offiziellen Prozesses für den Vertragsschluss von BlackBerry ausgehandelt und geschlossen wurde.

- **Zeichnungsberechtigung.** Grenzen, die die Höchstbeträge definieren, bis zu denen Mitarbeiter von BlackBerry befugt sind, eine Vereinbarung im Namen von BlackBerry zu schließen und das Unternehmen dadurch als befugter Zeichnungsberechtigter zu binden und über denen sie die Vereinbarung von einem Mitarbeiter mit einer höheren Genehmigungsbefugnis unterzeichnen lassen müssen. *Siehe auch* Finanzielle Genehmigungsbefugnis.
- **Dritter.** Natürliche Personen, bei denen es sich nicht um einen Mitarbeiter von BlackBerry handelt und juristische Personen, bei denen es sich nicht um eine Geschäftseinheit von BlackBerry handelt. Zu Beispielen gehören Berater, externe Anwälte, Zollspediteure, Verkaufsvertreter, Makler, Vertriebshändler, Beauftragte, Lieferanten und Anbieter. *Siehe auch* Geschäftspartner.
- **Informationen Dritter.** Nicht-öffentliche Informationen, die BlackBerry von Dritten bereitgestellt oder verfügbar gemacht werden, üblicherweise gemäß einer Geheimhaltungsvereinbarung oder mithilfe eines anderen Mittels, durch das BlackBerry verpflichtet ist, die Vertraulichkeit der

Informationen zu wahren. Vertrauliche Informationen über Dritte, die BlackBerry kennt oder die BlackBerry anderweitig als über eine Geheimhaltungsvereinbarung oder durch ähnliche Mittel (z. B. über einen Mitarbeiter von BlackBerry, der vormals für einen Dritten gearbeitet hat) verfügbar gemacht werden, können auch als Informationen Dritter gelten, die BlackBerry oder die Person, die im Besitz der Informationen ist, vertraulich behandeln müssen.

- **Tipping.** Andere über Insiderinformationen informieren. *Siehe auch* Insiderinformationen; Insiderhandel
- **Handelskontrollgesetze.** Gesetze, Regelungen oder Vorschriften, die ausländische Handelsaktivitäten regulieren, zum Beispiel Import- und Exportkontrollgesetze, Antiboykottgesetze, Handelsembargos oder Handelsbeschränkungen. *Siehe auch* Wirtschaftssanktionen; Export; Import; Handelsembargo oder Handelsbeschränkung.
- **Handelsembargo oder Handelsbeschränkung.** *Siehe* Wirtschaftssanktionen; *siehe auch* Handelskontrollgesetze.

## Keine Schaffung von Rechten

Der BS&P ist eine Erklärung der grundlegenden Geschäftsstandards, -grundsätze, -richtlinien und -verfahren. Er soll uns helfen, das ethische Verhalten zu verstehen, das von uns allen erwartet wird. Der BS&P soll jedoch keine Rechte für Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Konkurrenten, Aktionäre oder andere natürliche oder juristische Personen als BlackBerry schaffen und schafft solche Rechte nicht.

Der BS&P unterliegt Änderungen. Änderungen können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

## Index

|   |  |
|---|--|
| Aktienhandel                              | 26, 28, 49, 58   |
| Anlegerpflege                             | 42, 50   |
| Anleitung, bitten um                      | 3, 6, 8, 10, 12, 13, 15, 25, 27, 29, 30, 35, 36, 38, 42, 43, 44, 48, 50, 52  |
| Anonymität (Meldung ethischer Probleme)   | 7, 14  |
| Antikartellrecht                          | 30, 58   |
| Antikorruption                            | 29, 58, PIPP ➤, Geschenkerichtlinie ➤  |
| Audits, interne und externe               | 13, 44, 47, 60   |
| Ausgabenbefugnis                          | 45, 47   |
| Aussetzungen                              | 9, 10  |
| Beamter                                   | 10, 20, 29, 56, 60, PIPP ➤   |
| Befolgung von Gesetzen                    | 3, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 23, 24, 27, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 43, 44, 46, 50, 52, 54, 55, 60 |
| Belästigung                               | 39, 59   |
| Bestechung                                | 58, PIPP ➤, Geschenkerichtlinie ➤  |
| Betrug                                    | 12, 18, 19, 20   |
| Boykotte                                  | 33, 61   |
| Bullying                                  | 40   |
| Datenschutz, Kunde                        | 38   |
| Datenschutz, Mitarbeiter                  | 38   |
| Diskriminierung                           | 39, 59   |
| Drohungen oder gewalttätiges Verhalten    | 40   |
| Einstellung                               | 10, 29   |
| Elektronische Kommunikationen, Schutz von | 38, 40   |
| Embargo                                   | 33, 59, 61   |
| Entscheidungsfindung (Entscheidungsbaum)  | 8  |
| EthicsLink                                | 7, 13, 14, 42  |
| Externe Aktivitäten                       | 25, 28, 60   |
| Externe Beschäftigung                     | 25, 60   |

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Externe Finanzinteressen             | 26  |
| Exporte                              | 33, 34, 59, 61  |
| Finanzberichterstattung              | 43  |
| Finanzielle Genehmigung              | 44, 60  |
| Finanzinteressen, externe            | 26  |
| Finanzunterlagen                     | 43, PIPP ➤  |
| Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) | PIPP ➤  |
| Geistiges Eigentum                   | 17, 21, 23, 24, 38, 58, 60                                    |
| Geldwäsche                           | 35, 60  |
| Geräte, Verwendung von               | 17, 23, 47, 52, 56, 58  |
| Geschäftliche Zuwendung              | 28, 58  |
| Geschenke                            | 10, 20, 25, 27, 29, 36, 37, 43, 58, 59, Geschenkerichtlinie ➤ |
| Geschützte Informationen             | 17, 21, 22, 23, 25, 37, 58                                    |
| Gesundheit und Sicherheit            | 40  |
| Gewalt am Arbeitsplatz               | 40  |
| Handelsbeschränkungen                | 33, 61  |
| Handelskontrollgesetze               | 33, 61  |
| Importe                              | 33, 59, 61  |
| Informationen, Insider               | 59, 60, 61  |
| Informationen, Schutz von            | 21, 38  |
| Informationen, Dritte                | 38, 61  |
| Informationen Dritter                | 38  |
| Insiderhandel                        | 48, 59, 60, 61  |
| Interne Kontrollen                   | 29, 43, 44, 60  |
| Interessenkonflikte                  | 8, 10, 20, 25, 26, 27, 28, 58                                 |
| Kartellrecht                         | 30, 58  |
| Kartellrecht                         | 30, 58  |
| Kooperation                          | 7, 11, 33, 42, 47   |
| Legitime geschäftliche Verwendung    | 17, 18  |

|   |   |
|---|---|
| Lieferanten   | 10, 23, 26, 38, 39, 52, 57, 58, 61                    |
| Lokale Gesetze, Befolgung von                           | 60  |
| Manager, zusätzliche Verantwortungen                    | 11  |
| Marketing   | 17, 21, 30, 32, 33, 54                                |
| Meldung von Bedenken                                    | 7, 11, 13, 14, 15, 20, 40, 42, 43                     |
| Menschenrechte  | 52  |
| Offenlegungen   | 10, 11, 36, 42  |
| Offenlegungen, unternehmerische                         | 10, 11, 36, 42  |
| Open-Source-Software                                    | 23  |
| Personenbezogene Informationen                          | 17, 21, 32  |
| Politische Aktivitäten und Spenden                      | 17, 20, 56  |
| Politischer Prozess                                     | 18, 56  |
| Prozesse für die Genehmigung der Geschäftsleitung (MAP) | 45, 46  |
| Public Relations  | 50  |
| Qualität  | 29, 32, 36, 58  |
| Recycling   | 52  |
| Regierung, Vertragsabschlüsse mit                       | 3, 10, 20, 29, 33, 36, 37, 43, 47, 54, 56, 58, 59, 60 |
| Reisen  | 20, 22, 25, 44, 45, 58, 59                            |
| Ressourcen, Schutz von                                  | 52  |
| Ressourcen, Verwendung von                              | 3, 13, 15, 17, 25, 54, 55, 56                         |
| Sanktionen  | 33, 59  |
| Schmiergelder   | 29, PIPP ➤, Geschenkerichtlinie ➤                     |
| Schulung  | 6, 11, 44, 60   |
| Sicherheit  | 8, 19, 40, 52, 57                                     |
| Sich zu Wort melden                                     | 7   |
| Soziale Medien  | 21, 50, 51  |
| Soziale Verantwortung des Unternehmens                  | 52  |

|  |   |
|--|---|
| Soziale Verantwortung, unternehmerische      | 52  |
| Spenden                                      | 54, 56, 59                                    |
| Sperrfrist                                   | 48  |
| Sprecher, Funktion als                       | 50, 51  |
| Telekommunikationsgemeinschaft, Teilnahme an | 32  |
| Tipping                                      | 48, 49, 61                                    |
| Umwelt                                       | 8, 11, 22, 39, 40, 44, 52, 53, 58, 59         |
| Unrechtmäßige Zahlungen                      | 29, 36, 54, 56, PIPP ➤, Geschenkerichtlinie ➤ |
| Unternehmerische Chancen                     | 25, 26  |
| Unterhaltungsleistungen                      | 10, 25, 27, 29, 36, 37, 44, 58, 59            |
| Untersuchungen, interne und externe          | 10, 11, 13, 14, 19, 47                        |
| Urheberrechtlich geschützte Materialien      | 23  |
| Vergeltung                                   | 11, 13, 39, 60                                |
| Verhaltenskodex für Lieferanten              | 57  |
| Vermögenswerte, Verwendung oder Schutz von   | 17, 18, 20, 23, 25, 28, 55, 58, 60            |
| Vermögenswerte von BlackBerry                | 17, 18, 25, 28, 58, 60                        |
| Versehentliche Offenlegung                   | 21, 22  |
| Vertrauliche Informationen                   | 8, 21, 38, 49, 61                             |
| Vertraulichkeit (Meldung ethischer Probleme) | 13, 15, 23, 24, 61                            |
| Vielfalt                                     | 39, 57  |
| Vorstände, Mitgliedschaften an               | 25, 27, 60                                    |
| Warnsignale                                  | 15, 20, 35                                    |
| Wettbewerbsrecht                             | 30, 32, 58                                    |
| Widerrechtliche Verwendung                   | 17, 18  |
| Wohltätige Spenden                           | 17, 25, 44, 54, 55, 58, 60                    |
| Zeichnungsberechtigung                       | 44, 45, 61                                    |



BlackBerry.com

Überarbeitet 09/2017

©2017 BlackBerry Limited.